

Information **neues QV EBA** [BiVo24]

Herzlich willkommen

Oktober - November 2025 - JardinSuisse

Jardin / Suisse

Information QV EBA [BiVo24]

Das neue QV EBA

Oktober - November 2025 - JardinSuisse

Unser Team heute

- **Brändle Bettina**
Bereichsleiterin Berufsbildung JardinSuisse
- **Oser Andreas**
Chefexperte Prüfungsregion beider Basel
Präsident Chefexpertenkonferenz JardinSuisse

Themen heute

- Grundlagen, Rahmenbedingungen
- Das neue QV G+L EBA
 - Ausführungsbestimmungen QV
 - Vorgegebene Praktische Prüfung VPA
 - Musterprüfungen (Planserie 0)
Werkstück grau und Werkstück grün
 - Fachgespräche
- Ergänzende Bemerkungen zum QV
- Fragerunde ...

Erweiterte Steuergruppe QV [BiVo 24]

- **Heckly Claude**
chef expert région d'examen Fribourg
Vertreter Westschweiz
- **Iten Tobias**
Chefexperte Prüfungsregion Ostschweiz
- **Langenegger Marcel**
Chefexperte Prüfungsregion Gärtner Bern
- **Oser Andreas**
Chefexperte Prüfungsregion beider Basel
- **Rieder Andreas**
Chefexperte Prüfungsregion Berner Oberland
- **Eichler Andi ***
Chefexperte Prüfungsregion Aargau
- **Brändle Bettina**
Bereichsleiterin Berufsbildung JardinSuisse
- **Moser Urs ***
externer Begleiter Revision BiVo JS

* bis Ende 2024

Erweiterte Steuergruppe QV BiVo 24

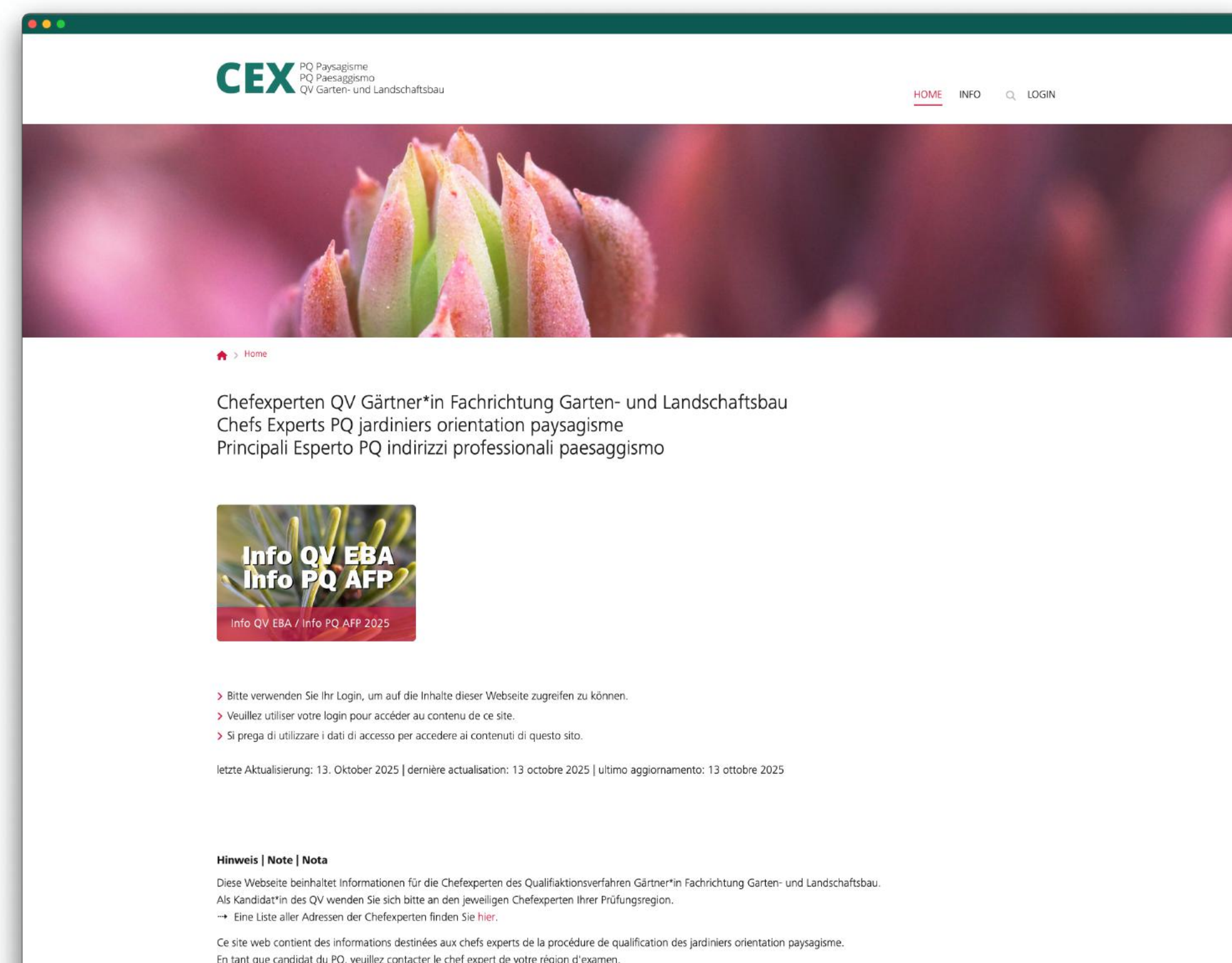
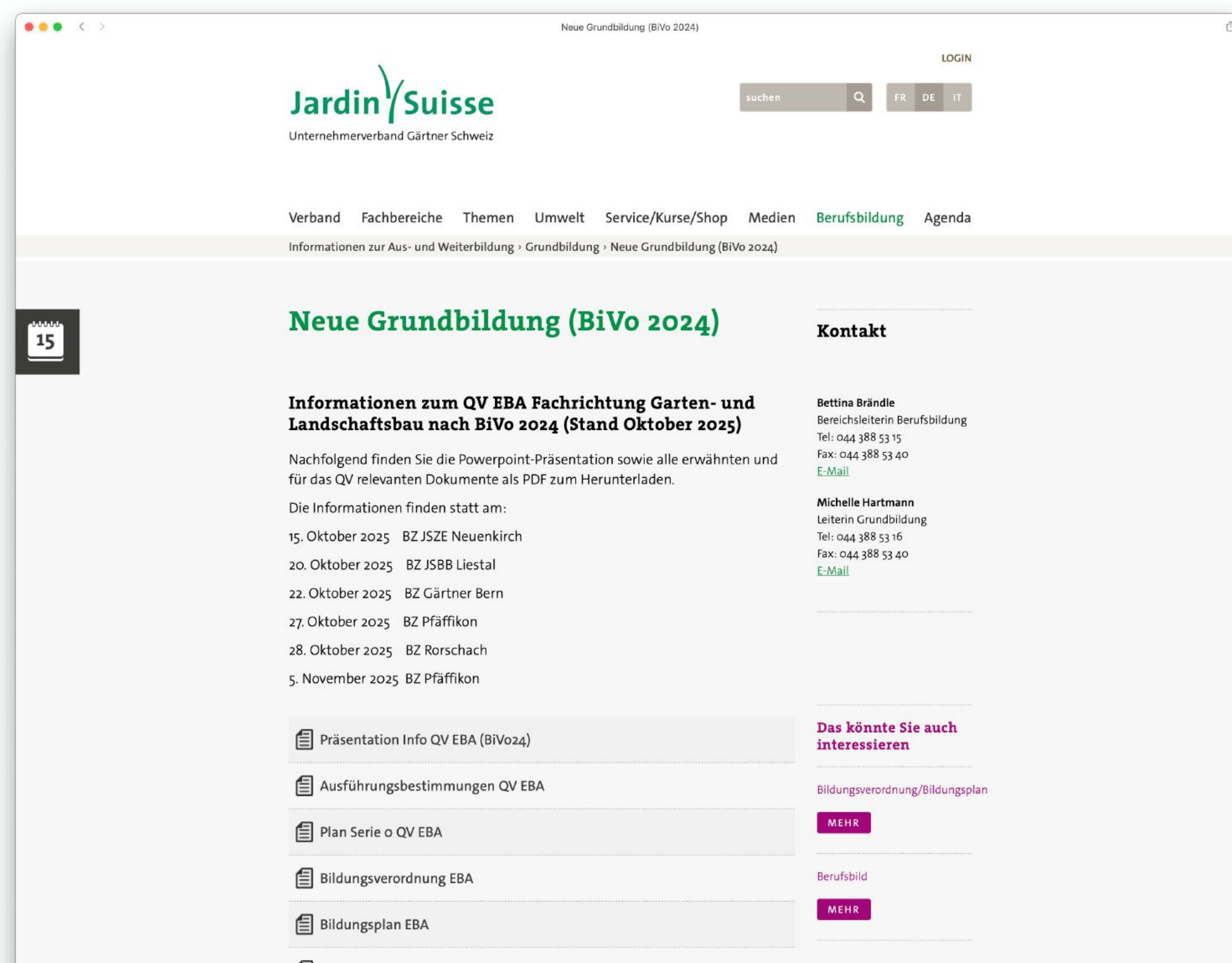
- seit 2022 in BiVo-Prozess involviert
- Erarbeitung neues QV seit Ende 2023
- neues QV EBA abgeschlossen [> letzte Überprüfung]
- neues QV EFZ erarbeitet [> Start Überprüfungsprozess]
- Entwicklung/Anpassung euclid
- Test-QV
 - 1. Test-QV EBA: 11. April 2025
 - 2. Test-QV EBA : 14. November 2025
 - 1. Test-QV EFZ: Februar/März 2026

PowerPoint und Unterlagen als PDF

Die Powerpoint-Präsentation und alle erwähnten Unterlagen sind als PDF abrufbar auf:

www.jardinsuisse.ch > Berufsbildung

cex.qvg.ch resp. cex.qvg.ch/eba



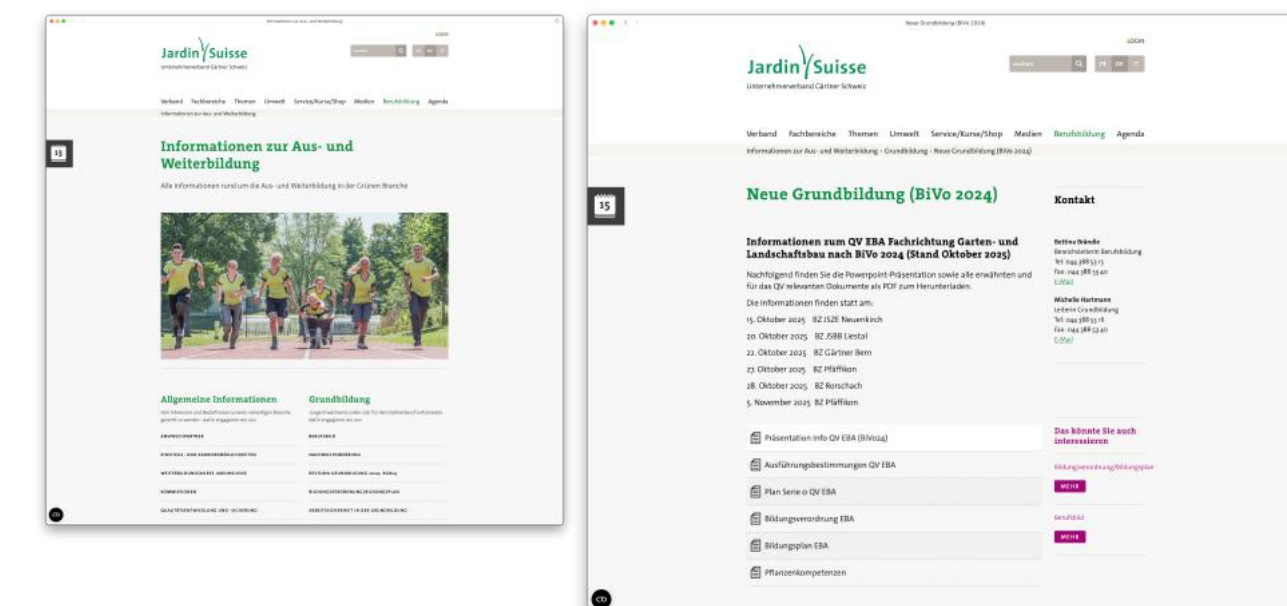
PowerPoint und Unterlagen als PDF

Es liegt ein A4 mit den beiden Adressen auf:

Information QV EBA

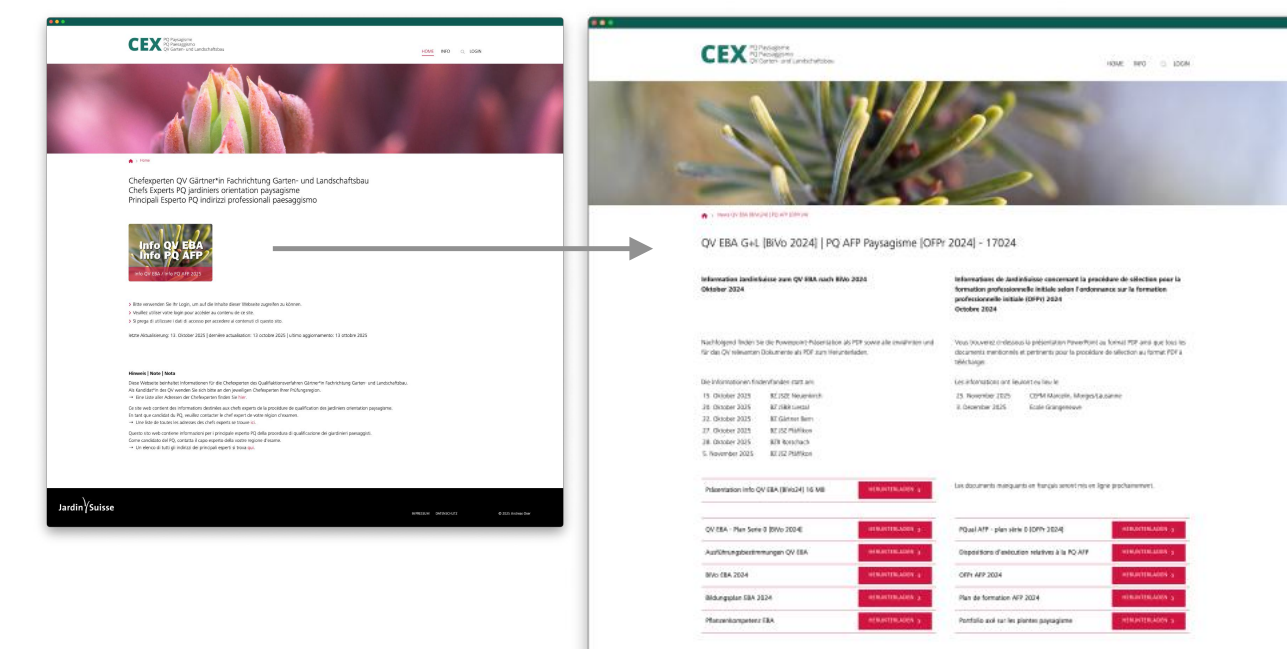
alle Infos von heute als PDF zum Download auf

www.jardinsuisse.ch > Berufsbildung > neue Grundbildung (BiVo 2024)



cex.qvg.ch

cex.qvg.ch/eba (Direkt-Link)



Information QV EBA [BiVo24]

Grundlagen - Rahmenbedingungen

JardinSuisse

Grundlagen für das QV G+L EBA



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

AS 2023

www.fedlex.admin.ch
Massgebend ist die signierte
elektronische Fassung



Verordnung des SBFI über die berufliche Grundbildung Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

vom 5. September 2023

17022	Gärtnerin EBA / Gärtner EBA Horticultrice AFP / Horticulteur AFP Giardiniera CFP / Giardinieri CFP
17023 17024	Pflanzenproduktion Garten- und Landschaftsbau

Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI),
gestützt auf Artikel 19 des Berufsbildungsgesetzes vom 13. Dezember 2002¹,
auf Artikel 12 der Berufsbildungsverordnung vom 19. November 2003² (BBV)
und auf Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung
vom 28. September 2007³ (ArGV 5),
verordnet:

1. Abschnitt: Gegenstand, Fachrichtungen und Dauer

Art. 1 Berufsbild und Fachrichtungen

¹ Gärtnerinnen und Gärtner mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) beherrschen
namentlich die folgenden Tätigkeiten und zeichnen sich durch folgende Kenntnisse,
Fähigkeiten und Haltungen aus:

- Sie beschäftigen sich hauptsächlich mit Pflanzen und deren ursprünglichen
und gestalteten Lebensräumen.
- Sie produzieren Pflanzen oder gestalten und pflegen Lebensräume im Innen-
und Aussenbereich; die Begeisterung für ihren Beruf äussert sich in der
Freude und dem Wissen im Umgang mit Pflanzen und Materialien und an der
Zusammenarbeit im Team.

SR 412.101.221.77

- ¹ SR 412.10
² SR 412.101
³ SR 822.115



Unternehmerverband Gärtner Schweiz
Association suisse des entreprises horticoles
Associazione svizzera imprenditori giardinieri

Bildungsplan

zur Verordnung des SBFI vom 5. September 2023 über die berufliche Grundbildung für

Gärtnerin / Gärtner mit eidgenössischem Berufsattest (EBA)

vom 5. September 2023

Berufsnummer 17022

17023 Pflanzenproduktion
17024 Garten- und Landschaftsbau

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA



Unternehmerverband Gärtner Schweiz
Association suisse des entreprises horticoles
Associazione svizzera imprenditori giardinieri

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

zur Verordnung über die berufliche Grundbildung des SBFI vom 05. September
2023 und zum Bildungsplan vom 05. September 2023
für

Gärtnerin EBA / Gärtner EBA Horticultrice AFP / Horticulteur AFP Giardiniera CFP / Giardinieri CFP

Berufsnummer: 17022
17023 Pflanzenproduktion
17024 Garten- und Landschaftsbau

Der Schweizerischen Kommission Berufsentwicklung und Qualität für Gärtnerberufe
zur Stellungnahme unterbreitet am 19. Februar 2025 erlassen durch JardinSuisse am 01. März 2025

aufzufinden unter www.jardinsuisse.ch

Handlungskompetenzbereich c: Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen

Handlungskompetenz c1: Pflanzen bestimmen und benennen.

Gärtnerinnen und Gärtner EBA bestimmen und benennen Pflanzen im Verkauf, im Kundengarten, in der Pflanzenproduktion und in der Grünflächenpflege mit geeigneten Hilfsmitteln.

Nr.	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele üK
c1.1		Ich beschreibe die Pflanzenorgane und ihre morphologischen und anatomischen Eigenschaften. (K2)	
c1.2		Ich erkläre verschiedene Methoden und Hilfsmittel zur Bestimmung von Pflanzen. (K2)	
c1.3	Ich bestimme Pflanzen mit aktuellen Hilfsmitteln. (K3)	Ich bestimme Pflanzen mit aktuellen Hilfsmitteln. (K3)	
c1.4	Ich erkenne die Pflanzen in den verschiedenen Entwicklungsphasen und nenne deren deutsche und botanische Namen. (K3)	Ich ordne Pflanzen den unterschiedlichen Lebensformen (Stauden, Gehölze, Zimmerpflanzen, Wechselflor usw.) zu. (K3)	

Handlungskompetenz c2: Pflanzflächen vorbereiten und Pflanzen setzen.

Gärtnerinnen und Gärtner EBA bereiten den Boden nach Anweisung für Bepflanzungen vor. Sie setzen Pflanzen im Team und unter Anleitung vor Ort. Sie pflegen die Bepflanzungen bis zur Übergabe an den Kunden.

Nr.	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele üK
c2.1	Ich verwende geeignete Substrate für verschiedene Bepflanzungen. (K3)	Ich erläutere den Aufbau für die Gefässfüllung, inkl. Substrate und Bewässerungsmöglichkeiten. (K2)	Ich baue Substrate für verschiedene Bepflanzungen ein. (K3)
c2.2	Ich lockere den Boden maschinell oder manuell und rüste mich mit der nötigen PSA aus. (K3)	Ich beschreibe die verschiedenen Geräte und Maschinen zur Bodenbearbeitung und nenne die nötige PSA. (K2)	Ich lockere den Boden maschinell und manuell und trage die nötige PSA. (K3)
c2.3	Ich planiere den Boden nach betrieblichen Vorgaben. (K3)	Ich beschreibe die notwendigen Arbeitsschritte der Bodenvorbereitung für die Bepflanzungen. (K2)	Ich planiere den Boden nach Vorgaben. (K3)
c2.4	Ich bereite Pflanzen für die Pflanzung vor, pflanze sie nach Pflanzplan und befestige sie bei Bedarf. (K3)	Ich beschreibe den Ablauf der Pflanzung, die verschiedenen Befestigungsarten und Schutzvorrichtungen. (K2)	Ich bereite Pflanzen für die Pflanzung vor, pflanze sie nach Pflanzplan und befestige sie bei Bedarf. (K3)
c2.5		Ich beschreibe die Qualitätsmerkmale der verschiedenen Pflanzen und die entsprechenden Pflanzzeitpunkte. (K2)	

4.3 Berufliche Handlungskompetenzen Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Handlungskompetenzbereich h: Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen

Handlungskompetenz h1: Erdarbeiten ausführen.

Gärtnerinnen und Gärtner EBA tragen Boden ab, verschieben und deponieren diesen innerhalb der Baustelle oder verladen ihn auf Transportmittel. Sie unterhalten das Bodendepot und bauen das Bodenmaterial wieder ein. Sie führen diese Arbeiten gemäss Auftrag im Team aus. Dazu verwenden sie geeignete Baugeräte.

Nr.	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele üK
h1.1		Ich beschreibe die verschiedenen Bodenschichten und Bodenarten. (K2)	
h1.2	Ich trage Bodenmaterial in den entsprechend getrennten Schichten ab, lade und transportiere sie innerhalb der Baustelle oder erstelle ein Depot vor Ort. (K3)	Ich unterscheide und beschreibe verschiedene Arten von Bodendepots. (K2)	Ich führe Arbeiten im Garten- und Landschaftsbau mit unterschiedlichen Ein-/Ausbau-, Verdichtungs- und Transportgeräten unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorschriften aus. (K3)
h1.3	Ich unterhalte Bodendepots. (K3)	Ich erläutere den Unterhalt von Bodendepots. (K2)	
h1.4	Ich baue Bodenmaterial ab Depot in den korrekten Schichten ein. (K3)	Ich beschreibe den Arbeitsablauf für den Einbau der verschiedenen Bodenschichten ab Depot. (K2)	
h1.5	Ich erledige tägliche Wartungsarbeiten an Maschinen gemäss Herstellerangaben und betrieblichen Vorgaben, ich melde Schäden und Servicebedarf der zuständigen Person. (K3)		Ich erledige den Tagesparkdienst an Baumaschinen gemäss Herstellerangaben, ich melde Schäden und Servicebedarf der zuständigen Person. (K3)

Handlungskompetenz h2: Entwässerungseinrichtungen und Leitungen erstellen und unterhalten.

Gärtnerinnen und Gärtner EBA erstellen Leitungsgräben und bauen Drainagesysteme, Leitungen, Rinnen und Schächte nach Vorgaben ein.

Nr.	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele üK
h2.1	Ich erstelle Leitungsgräben nach Vorgaben. (K3)	Ich beschreibe die Vorgaben für die Erstellung von Leitungsgräben und die Maschinen und Geräte für die Grabarbeiten. (K2)	
h2.2	Ich schütze Leitungsgräben und sichere sie gegen Einsturz gemäss Auftrag. (K3)	Ich beschreibe die möglichen Schutzmassnahmen gegen Einsturz von Gräben. (K2)	
h2.3	Ich baue Schutzschichten gemäss Vorgaben zum Schutz von Leitungen ein. (K3)	Ich beschreibe den Einbau und die Wirkung von Schutzschichten. (K2)	

Grundlagen für das QV G+L EBA

Das Pflanzenwerk im Garten- und Landschaftsbau

Der Weg zur Pflanzenkompetenz in der Grundbildung zur Gärtnerin / zum Gärtner EFZ und EBA in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

1. Die Handlungskompetenzorientierung (HKO)

1.1. Definition Handlungskompetenzen

"Handlungskompetent ist, wer berufliche Aufgaben und Tätigkeiten eigeninitiativ, zielorientiert, fachgerecht und flexibel ausführt."

<https://www.sbfi.admin.ch/sbfi/de/home/bildung/bwb/bab/berufsentwicklung/aspekte/handlungskompetenzorientierung.html> Zugriff: 23.02.2023)

1.2. Welche Bedeutung hat Handlungskompetenzorientierung für die Ausbildung der Lernenden und ihre Tätigkeiten mit Pflanzen?

Im Revisionsprozess der Grundbildung wurde die bisherige Form der Ausbildung "Pflanzenkenntnisse und Pflanzenwissen" weiterentwickelt. Im Zentrum des Lernens steht neu die Pflanzenkompetenz, diese bezieht sich immer auf Handlungen im Zusammenhang mit Pflanzen. Als Schlüsselkompetenz der künftigen Berufs- und Arbeitsmarktfähigkeit erhalten Pflanzen in der Ausbildung weiterhin einen entsprechend hohen Stellenwert. Dazu bauen die Lernenden ihre Handlungen und das dazugehörige Wissen anhand einer individuellen Auswahl an Pflanzen auf. Für diesen Lernprozess sind vielfältige Praxissituationen (bautechnische Arbeiten kombiniert mit Pflanzarbeiten, Ausführung von Pflegemassnahmen etc.) zentral. Alle drei Lernorte – Ausbildungsbetriebe (Betriebe), überbetriebliche Kurse (üK) und Berufsfachschule (BFS) – richten ihren Ausbildungsauftrag auf authentische und konkrete Arbeitssituationen aus, damit für die Lernenden eine Verknüpfung zwischen den Handlungen und dem dazu notwendigen Wissen sichtbar wird.

1.3. Welchen Einfluss hat die HKO auf die Ausbildung im Bereich Pflanzen?

Anstelle eines reinen Kennens (Auswendiglernen), müssen Lernende gemäss Bildungsplan die Pflanzen bestimmen können. Dies ergibt höhere Ansprüche an alle Beteiligten. Dazu ist das Kombinieren der unterschiedlichsten Kenntnisse und Hilfsmittel, wie z.B. ein Grundverständnis der Botanik, Fachliteratur mit Bestimmungsschlüsseln oder auch Bestimmungs-Apps etc. unerlässlich.

Eine einheitliche Pflanzenliste für alle Lernenden in der Schweiz gibt es nicht mehr. Neu wird ein individuelles, betriebliches Sortiment diesen Platz einnehmen. Dieses wird durch die Lernenden in Zusammenarbeit mit den Betrieben bestimmt.



edition
lmz

Q-üK 1 Grundlagen und Arbeitssicherheit EBA

Arbeitsstandard: Umsetzen der Verhaltens- und Sicherheitsregeln während der Arbeit

Lernziele

Leistungsziele: b1.1 bis b1.4 / b2.1 bis b2.6

- Die Lernenden arbeiten jederzeit sicher und unfallfrei, da sie sich konsequent an die Sicherheitsregeln des Sicherheitsmeters halten.
- Die Lernenden erkennen gefährliche Situationen und sagen STOPP, wenn nicht alle Massnahmen zur eigenen Sicherheit umgesetzt sind.

Sicherheitsmeter



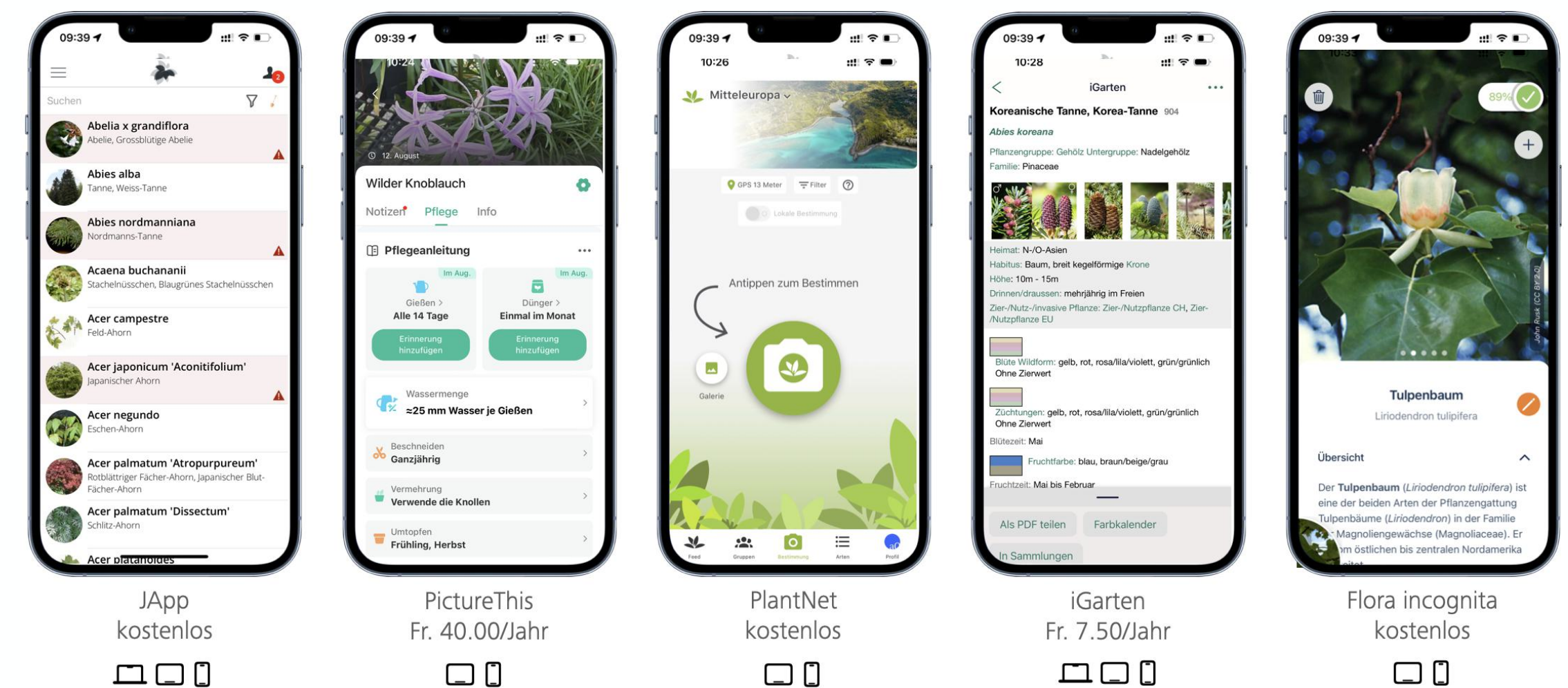
1. Ich kenne die Arbeit und wurde dafür instruiert
2. Ich arbeite immer mit der nötigen PSA
3. Ich bediene Maschinen und Geräte vorschriftsgemäss
4. Ich plane und organisiere meinen Arbeitsplatz
5. Ich halte Ordnung am Arbeitsplatz
6. Ich gefährde mich und die anderen nicht
7. Ich halte mich immer an die Sicherheitsregeln
8. Ich fühle mich kompetent, die Arbeit auszuführen
9. Ich kann mit der Arbeit beginnen

Grundlagen für das QV G+L EBA

Persönliches Pflanzenwerk



Pflanzen-Bestimmungs-Apps



Anmerkung:

Alle Apps und Bestimmung-Hilfsmittel sind erlaubt, die am jeweiligen Schul- resp. üK-Standort, definiert wurden.

Merkmale des neuen QV EBA

- Qualifikationsverfahren wird **im letzten Semester** der beruflichen Grundbildung durchgeführt. [BiVo Art. 18¹]
- Prüfungsstruktur für beide Fachrichtungen und alle Qualifikationsprofile identisch.
- **Nur noch eine Praktische Prüfung** (VPA) für beide Fachrichtungen und Qualifikationsprofile.
- Nur noch **ein Fallfach** (Qualifikationsbereich: Vorgegebene Praktische Arbeit VPA) für beide Fachrichtungen und alle Qualifikationsprofile
- QV-Gesamtnote muss 4.0 oder höher sein für beide Fachrichtungen und alle Qualifikationsprofile

Merkmale des neuen QV EBA

- Die lernende Person muss zeigen, dass sie fähig ist, die geforderten Tätigkeiten fachlich korrekt sowie bedarfs- und situationsgerecht auszuführen.
- Das QV ist eine Momentaufnahme, dh es zählt im Wesentlichen nur die Leistung, die an Prüfungen erbracht werden!
- Ein QV ohne persönliches Üben und ohne seriöse Vorbereitung ist nicht möglich!
- **Grundsätzlich kann alles geprüft werden, was im Bildungsplan definiert ist.**
- Es kann jede Pflanze am QV vorkommen, wir beschränken uns nicht auf das Pflanzenwerk der Kandidat*innen.
- Pflanzen, die die Kandidat*innen nicht kennen, müssen bestimmt werden.
Achtung: **keine Zeitberücksichtigung** für das Bestimmen

Merkmale des neuen QV EBA

- Kein Qualifikationsbereich-Bereich Berufskenntnisse (ABK/EBK/BK) mehr:
 - Berufskenntnisse werden in Berufsfachschule überprüft
 - Berufskenntnisse werden in die VPA integriert
- Keine spezielle Pflanzen-Prüfungen mehr:
 - Die **Pflanzenkompetenz-Überprüfung erfolgt an der VPA**
- Nur noch: **Vorgegebene Praktische Prüfung** (VPA)
- NEU:
2 Fachgespräche zu den jeweiligen VPA-Positionen für beide Fachrichtungen und alle Qualifikationsprofile

Merkmale des neuen QV EBA

- Wichtiger Hinweis:
 - Die Prüfungen können regional abweichen, da Umsetzung des QV unter kantonaler Hoheit.
 - **Weisungen und Infos der Chefexperten sind deshalb verbindlich!**

Information QV EBA [BiVo24]

QV G+L EBA

JardinSuisse

Das Neue QV G+L EBA

QV G+L EBA [BiVo 2012]

Bereich Prüfungs-Position Anteil Gesamtnote
gemäss BiVo

Qualifikationsbereich (QB)	Berufskennnisse BK 20 Minuten	10%
	Vorgegebene Praktische Arbeit VPA 8 Stunden ★	50%
QB	Allgemeinbildung AB (SVA) + Erfä ABU	20%
Erfä	Erfä BKU 3x + Erfä ÜK 1x	20%

★ Fallfach, wenn **unter 4.0**;
resp. wenn **Gesamtnote unter 4.0 > QV nicht bestanden!**

[Berufsnummer 17016]

Erfä	Erfahrungsnote
BKU	Berufskundlicher Unterricht
AB	Allgemeinbildung
ük	Überbetriebliche Kurse
SVA	Selbständige Vertiefungsarbeit

Das Neue QV G+L EBA

QV G+L EBA [BiVo 2024] ab 2026

[Berufsnummer 17024]

Bereich	Prüfungs-Position	Anteil Gesamtnote gemäss BiVo	Anteil Gesamtnote gemäss BiVo Art. 16c BBV Art. 32
Quali- fikations- bereich (QB)	Vorgegebene Praktische Arbeit VPA 8 Stunden ★	50%	80%
QB	Allgemeinbildung AB (SVA) + Erfa ABU	20%	20%
Erfa	Erfa BKU 4x + Erfa ÜK 1x	30%	disp.

- Erfa
- Erfahrungsnote
- BKU
- Berufskundlicher Unterricht
- AB
- Allgemeinbildung
- ük
- Überbetriebliche Kurse
- SVA
- Selbständige Vertiefungsarbeit

★ Fallfach, wenn **unter 4.0**;
resp. wenn **Gesamtnote unter 4.0 > QV nicht bestanden!**

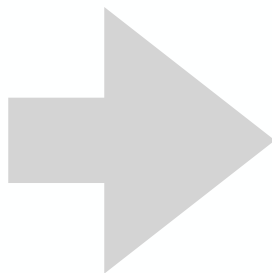
Das Neue QV G+L EBA

- **Neue Gewichtung** der Positionen am Anteil der Gesamtnote für beide Fachrichtungen und alle Qualifikationsprofile:
 - vorgegebene Praktische Prüfung VPA: **50%** (wie bisher)
 - ERFA Berufskunde (BKU)/üK: **neu 30%** (bisher 20%)
 - ERFA Berufskunde (BKU) Gewichtung: **neu 4x** (bisher 3x)

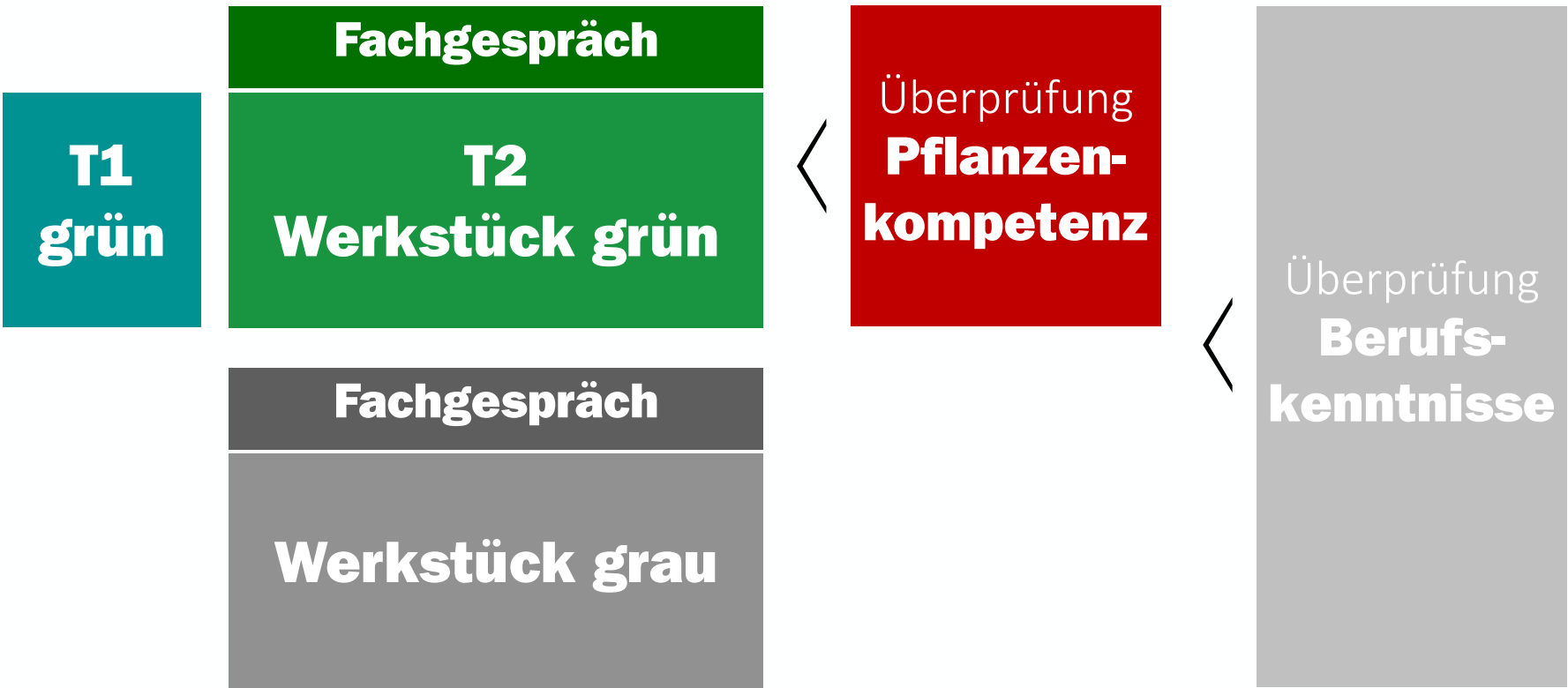
Das Neue QV G+L EBA

QV G+L EBA [BiVo 2024] ab 2026

Bereich	Prüfungs-Position	Anteil Gesamtnote gemäss BiVo
Quali- fikations- bereich (QB)	Vorgegebene Praktische Arbeit VPA 8 Stunden ★	50%
QB	Allgemeinbildung AB (SVA) + Erfa ABU	20%
Erfa	Erfa BKU 4x + Erfa ÜK 1x	30%



Durchführung im Mai/Juni (4. Semester)



★ Fallfach, wenn **unter 4.0**;
resp. wenn **Gesamtnote unter 4.0 > QV nicht bestanden!**

QV G+L EBA [BiVo 2024]

Ablauf ab QV 2026

Ende Februar/März

Tag

Mai/Juni

Tag 1



220 Minuten
resp. 3 Std. 40 Min.

20 Min.



Erstellen von Belagsflächen,
Einfassungen und Entwässerungen

Mai/Juni

Tag 2



60 Minuten

160 Minuten
resp. 2 Std. 40 Min.

20 Min.



Pflege und Unterhalt von
Grünflächen

Überprüfung Pflanzenkompetenz



Erstellen von Grünflächen
Überprüfung Pflanzenkompetenz

Das Neue QV G+L EBA

Ausführungsbestimmungen

- In den Ausführungsbestimmungen wird das QV EBA im Detail definiert.

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Jardin/Suisse

Unternehmerverband Gärtner Schweiz
Association suisse des entreprises horticoles
Associazione svizzera imprenditori giardinieri

Ausführungsbestimmungen zum
Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

zur Verordnung über die berufliche Grundbildung des SBFI vom 05. September 2023 und zum Bildungsplan vom 05. September 2023
für

Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Horticoltrice AFP / Horticulteur AFP

Giardiniera CFP / Giardinieri CFP

Berufsnummer: 17022

17023 Pflanzenproduktion

17024 Garten- und Landschaftsbau

Der Schweizerischen Kommission Berufsentwicklung und Qualität für Gärtnerberufe

zur Stellungnahme unterbreitet am 19. Februar 2025 erlassen durch JardinSuisse am 01. März 2025

aufzufinden unter www.jardinsuisse.ch

Seite 1/11

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Inhaltsverzeichnis

1 Ziel und Zweck..... 3

2 Grundlagen 3

3 Das Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung in der Übersicht..... 3

4 Qualifikationsbereich VPA im Detail..... 5

4.1 VPA Fachrichtung Pflanzenproduktion 5

4.1.1 Positionen (gemäss BiVo) 5

4.1.2 Unterpositionen nach Positionen..... 5

4.2 VPA Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau 7

4.2.1 Positionen..... 7

4.2.2 Unterpositionen nach Positionen..... 7

4.3 Hilfsmittel 8

4.4 Qualifikationsbereich Allgemeinbildung..... 9

5 Erfahrungsnote..... 9

6 Angaben zur Organisation 10

6.1 Anmeldung zur Prüfung 10

6.2 Bestehen der Prüfung 10

6.3 Mitteilung des Prüfungsergebnisses..... 10

6.4 Verhinderung bei Krankheit und Unfall 10

6.5 Prüfungswiederholung..... 10

6.6 Rekursverfahren/Rechtsmittel..... 10

6.7 Archivierung..... 10

7 Inkrafttreten 10

8 Anhang Verzeichnis der Vorlagen..... 11

Seite 2/11

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Übersicht über die Qualifikationsbereiche und Erfahrungsnote sowie Rundung der Noten bei vorgegebener praktischer Arbeit (VPA):

Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Qualifikationsbereich Praktische Arbeit als VPA
Fachrichtung Pflanzenproduktion
Gewichtung 50%
Fallnote

Qualifikationsbereich Praktische Arbeit als VPA
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
Gewichtung 50%
Fallnote

Qualifikationsbereich Allgemeinbildung
Gewichtung 20 %
gemäss Verordnung des SBFI über die Mindestvorschriften für die Allgemeinbildung

Erfahrungsnote
Gewichtung 30%

Positionen

1. Organisieren der Arbeiten (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und 3)
Gewichtung 10%

2. Kulturen führen
Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)
Kultivieren von Pflanzen (f)
Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)
Gewichtung 45%

3. Verkaufsvorbereitung
Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c)
Vorbereiten der Abgabe oder Lieferung von Pflanzen und Hartwaren (g)
Gewichtung 25%

4. Fachgespräch (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und 3)
Gewichtung 20%

1. Organisieren der Arbeiten (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und Up 3.1)
Gewichtung 10%

2. Gartenbauten und -anlagen
Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen (h)
Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)
Gewichtung 35%

3. Grünflächen
Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i)
Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (a)
Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)
Gewichtung 35%

4. Fachgespräch (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und Up 3.1)
Gewichtung 20%

Note Unterricht Berufskennnisse
Gewichtung 80%

Note überbetriebliche Kurse
Gewichtung 20%

Die Gesamtnote wird auf eine Dezimalstelle gerundet

In den Bildungserlassen festgehaltene Positionen werden auf ganze oder halbe Noten gerundet

Art. 34 Abs. 2 BBV

Andere als halbe Noten sind nur für Durchschnitte aus den Bewertungen zulässig, die sich aus einzelnen Positionen der entsprechenden Bildungserlasse ergeben. Die Durchschnitte werden auf höchstens eine Dezimalstelle gerundet.

Hinweis: Mit Bildungserlasse sind Bildungsverordnung und Bildungsplan gemeint.

Seite 4/11

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

4.2 VPA Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

4.2.1 Positionen

Die VPA dauert 8 Stunden und wird zentral durchgeführt. Die Arbeiten finden im Zeitraum Mai/Juni statt. Geprüft werden folgende Handlungskompetenzbereiche mit den nachstehenden Gewichtungen.

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
1	Organisieren der Arbeiten (b)	10	20
2	Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen (h) Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)	35	210
3	Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i) Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c) Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)	35	210
4	Fachgespräch	20	40

Die Bewertungskriterien sind im Prüfungsprotokoll definiert. Die Bewertung der Kriterien erfolgt in Noten oder Punkten. Erfolgt sie in Punkten, ist das Punktetotal in eine Note pro Position umzurechnen (ganze oder halbe Note)³.

4.2.2 Unterpositionen nach Positionen

Position 1 – Organisieren der Arbeiten

Position (HK-Bereich)	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
b. Organisieren der Arbeiten	1.1	Vorbereiten Auftrag zu Position 2 b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.	50	10
	1.2	Vorbereiten Auftrag zu Unterposition 3.1 b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.	50	10

Position 2 – Werkstück grau

Handlungskompetenzbereiche	Position	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
h. Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen	2	Werkstück erstellen (Werkstück grau) h2 Entwässerungseinrichtungen und Leitungen erstellen und unterhalten. h3 Gartenbauten erstellen und unterhalten. h4 Ausstattungen erstellen und unterhalten.	100	210
		e3 Material, Werk- und Hilfsstoffe sortieren und verwerten oder entsorgen.		

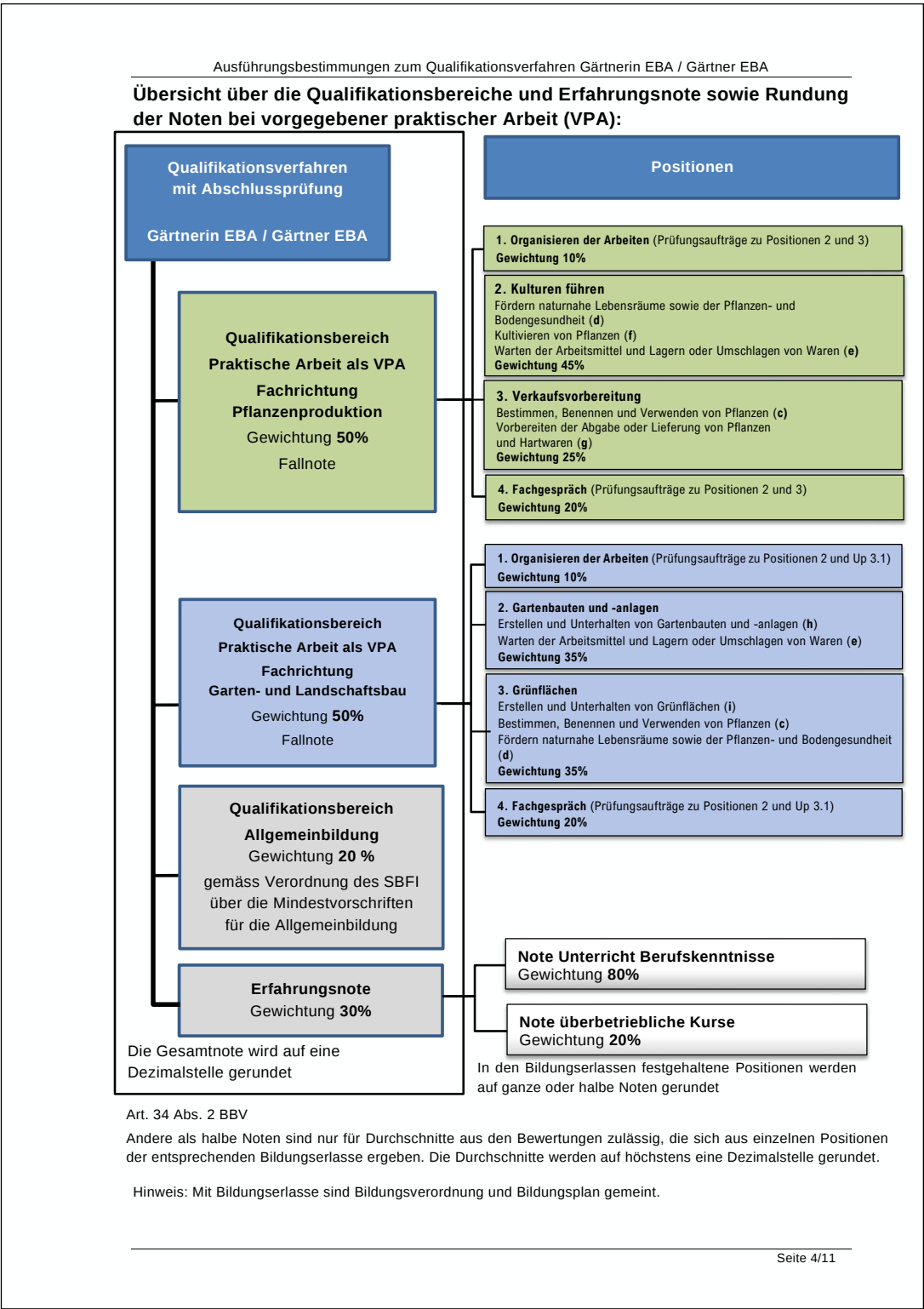
³ Für die Umrechnungsformel von Punkten in eine Note siehe »Handbuch für Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten in Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung. Hinweise und Instrumente für die Praxis»

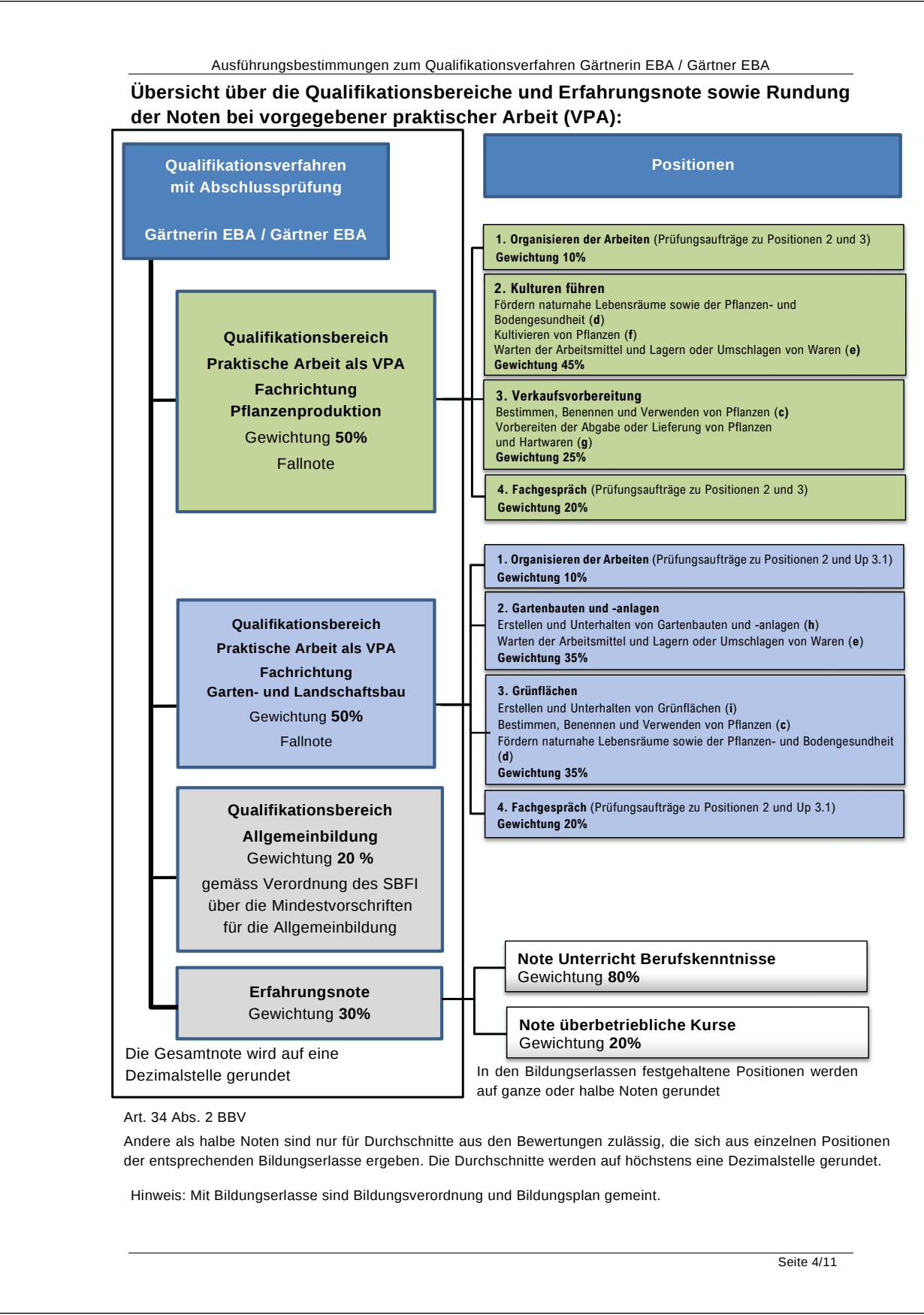
Seite 7/11

Das Neue QV G+L EBA

Auszug aus den Ausführungsbestimmungen

- Übersicht über die Qualifikationsbereiche und Erfahrungsnote bei der vorgegebenen praktischen Arbeit (VPA) [ab Seite 4]





QV G+L EBA [BiVo 2024]

VPA Position 2 - grau (240 Min.)



VPA Position 3 - grün (240 Min.)



Information QV EBA [BiVo24]

VPA Pos. 2 | Werkstück grau

JardinSuisse

QV G+L EBA [BiVo 2024]

Ablauf ab QV 2026

Ende Februar/März

Tag

Mai/Juni

Tag 1

grau

FG

220 Minuten
resp. 3 Std. 40 Min.

20 Min.

Mai/Juni

Tag 2

grün T1

grün T2

FG

60 Minuten

160 Minuten
resp. 2 Std. 40 Min.

20 Min.



Pflege und Unterhalt von
Grünflächen

Überprüfung Pflanzenkompetenz



Erstellen von Belagsflächen,
Einfassungen und Entwässerungen



Erstellen von Grünflächen
Überprüfung Pflanzenkompetenz

Werkstück grau (Pos. 2)

Auszug aus den Ausführungsbestimmungen VPA Pos. 2

- Kapitel 4.2 | VPA Pos. 2 Werkstück grau [Seiten 4, 7 und 8]

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Übersicht über die Qualifikationsbereiche und Erfahrungsnote sowie Rundung der Noten bei vorgegebener praktischer Arbeit (VPA):

Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Qualifikationsbereich Praktische Arbeit als VPA

Fachrichtung Pflanzenproduktion

Gewichtung 50%

Fallnote

Qualifikationsbereich Praktische Arbeit als VPA

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Gewichtung 50%

Fallnote

Qualifikationsbereich Allgemeinbildung

Gewichtung 20 %

gemäss Verordnung des SBF I über die Mindestvorschriften für die Allgemeinbildung

Erfahrungsnote

Gewichtung 30%

Positionen

1. Organisieren der Arbeiten (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und 3)

Gewichtung 10%

2. Kulturen führen

Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)

Kultivieren von Pflanzen (f)

Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)

Gewichtung 45%

3. Verkaufsvorbereitung

Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c)

Vorbereiten der Abgabe oder Lieferung von Pflanzen und Hartwaren (g)

Gewichtung 25%

4. Fachgespräch (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und 3)

Gewichtung 20%

1. Organisieren der Arbeiten (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und Up 3.1)

Gewichtung 10%

2. Gartenbauten und -anlagen

Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen (h)

Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)

Gewichtung 35%

3. Grünflächen

Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i)

Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c)

Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)

Gewichtung 35%

4. Fachgespräch (Prüfungsaufträge zu Positionen 2 und Up 3.1)

Gewichtung 20%

Note Unterricht Berufskenntnisse

Gewichtung 80%

Note überbetriebliche Kurse

Gewichtung 20%

Die Gesamtnote wird auf eine Dezimalstelle gerundet

In den Bildungserlassen festgehaltene Positionen werden auf ganze oder halbe Noten gerundet

Art. 34 Abs. 2 BBV

Andere als halbe Noten sind nur für Durchschnitte aus den Bewertungen zulässig, die sich aus einzelnen Positionen der entsprechenden Bildungserlasse ergeben. Die Durchschnitte werden auf höchstens eine Dezimalstelle gerundet.

Hinweis: Mit Bildungserlasse sind Bildungsverordnung und Bildungsplan gemeint.

Seite 4/11

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

4.2 VPA Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

4.2.1 Positionen

Die VPA dauert 8 Stunden und wird zentral durchgeführt. Die Arbeiten finden im Zeitraum Mai/Juni statt. Geprüft werden folgende Handlungskompetenzbereiche mit den nachstehenden Gewichtungen.

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
1	Organisieren der Arbeiten (b)	10	20
2	Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen (h) Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)	35	210
3	Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i) Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c) Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)	35	210
4	Fachgespräch	20	40

Die Bewertungskriterien sind im Prüfungsprotokoll definiert. Die Bewertung der Kriterien erfolgt in Noten oder Punkten. Erfolgt sie in Punkten, ist das Punktetotal in eine Note pro Position umzurechnen (ganze oder halbe Note)³.

4.2.2 Unterpositionen nach Positionen

Position 1 – Organisieren der Arbeiten

Position (HK-Bereich)	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
b. Organisieren der Arbeiten	1.1	Vorbereiten Auftrag zu Position 2	50	10
		b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.		
	1.2	Vorbereiten Auftrag zu Position 3	50	10
		b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.		

Position 2 – Werkstück grau

Handlungskompetenzbereiche	Unterposition	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
h. Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen	2	Werkstück erstellen (Werkstück grau)	100	210
		h2 Entwässerungseinrichtungen und Leitungen erstellen und unterhalten. h3 Gartenbauten erstellen und unterhalten. h4 Ausstattungen erstellen und unterhalten. e3 Material, Werk- und Hilfsstoffe sortieren und verwerten oder entsorgen.		
e. Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren				

³ Für die Umrechnungsformel von Punkten in eine Note siehe «Handbuch für Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten in Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung. Hinweise und Instrumente für die Praxis»

Seite 7/11

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Position 3 – Bereich grün

Handlungskompetenzbereiche	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
i. Erstellen und Unterhalten von Grünflächen	3.1	Erstellen von Grünflächen (Werkstück grün)	65	150
		c1 Pflanzen bestimmen und benennen. c2 Pflanzflächen vorbereiten und Pflanzen setzen. i1 Pflanz-, Rasen-, Wiesen- und weitere Saatlflächen vorbereiten und begrünen.		
c. Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen	3.2	Pflege/Unterhalt bestehender Grünflächen	35	60
d. Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit		i2 Begrünungen unterhalten. c1 Pflanzen bestimmen und benennen. d1 Naturnahe Lebensräume fördern. d2 Pflanzengesundheit fördern. d4 Böden nachhaltig bearbeiten, pflegen und schützen. d5 Organisches Material in den Kreislauf zurückführen.		

Position 4 – Fachgespräch zu den Prüfungsaufträgen der Position 2 und Unterposition 3.1

Position	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
Fachgespräch Garten- und Landschaftsbau	4.1	Fachgespräch Werkstück grau zu Position 2	50	20
	4.2	Fachgespräch Werkstück grün zu Unterposition 3.1	50	20

Das Fachgespräch ist in 2 Unterpositionen aufgeteilt. Die Unterposition 4.1 umfasst die Prüfungsposition 2 (HKB h und e). Die Unterposition 4.2 die Unterposition 3.1 (HKB c, d und i).

Das Fachgespräch bezieht sich auf das jeweilige Werkstück (Ausführung und Ergebnis) der entsprechenden Position. Es findet im Rahmen der VPA vor Ort am Werkstück statt.

Das Fachgespräch dient dazu, ausgeführte Handlungen zu reflektieren und zu begründen und die Gedankengänge/Entscheide der/des Kandidatin/Kandidaten nachvollziehbar und erkennbar zu machen. Es dient nicht der Überprüfung von isolierten Fachkenntnissen ohne Bezug zum Werkstück.

Vor Beginn des Fachgespräches bereiten sich die Experten (Absprachen: Beurteilen des Ergebnisses, Fragen/Themen für das Fachgespräch, Rollen) und der Kandidat (Verschnaufpause, Selbsteinschätzung) mindestens 15 Minuten auf das jeweilige Fachgespräch vor. Das Gespräch wird von jenem Experten geführt, der den Erarbeitungsprozess des Werkstücks mitverfolgt hat.

4.3 Hilfsmittel

Zulässig sind ausschliesslich die gemäss Prüfungsaufgebot erlaubten Hilfsmittel für die Positionen 1, 2 und 3. Das Fachgespräch findet ohne Hilfsmittel statt. Die folgenden Hilfsmittel dürfen in analoger und/oder in digitaler Form genutzt werden:

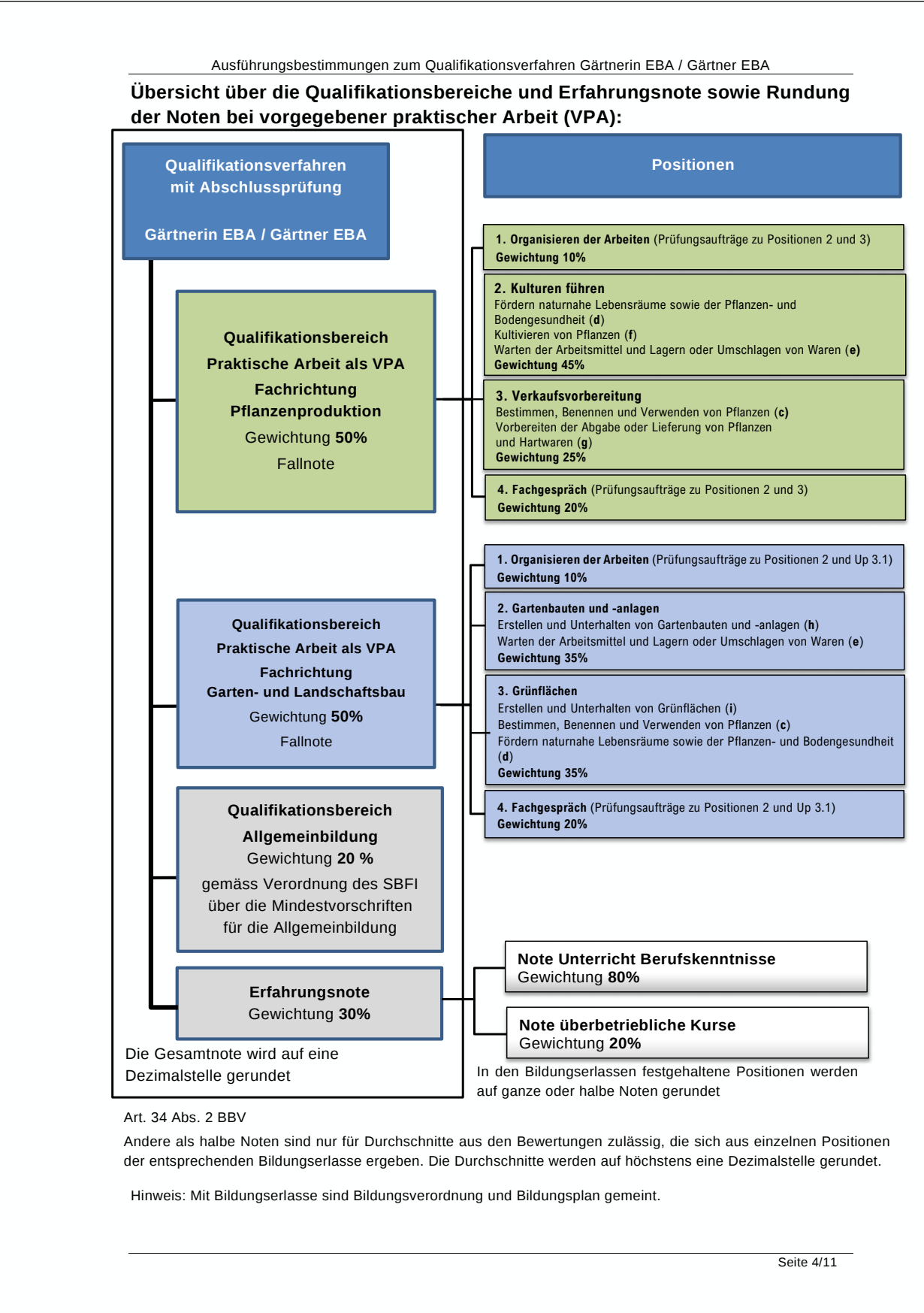
➢ Pflanzenwerk

➢ Unterlagen üK

➢ Formelsammlung

➢ Hilfsmittel zur Pflanzenbestimmung

Seite 8/11



4.2.1 Positionen

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
1	Organisieren der Arbeiten (b)	10	20
2	Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen (h)	35	210
4	Fachgespräch	20	40

4.2.2 Unterpositionen

Position (HK-Bereich)	Unterpos.	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
(1) b Organisieren der Arbeiten	1.1	<i>Vorbereiten Auftrag zu Position 2:</i> b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.	50	10

Position (HK-Bereich)	Unterpos.	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
(2) h Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen	2	<i>Werkstück grau erstellen:</i> h2 Entwässerungseinrichtungen und Leitungen erstellen und unterhalten. h3 Gartenbauten erstellen und unterhalten. h4 Ausstattungen erstellen und unterhalten.	100	210

Position (HK-Bereich)	Unterpos.	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
(4) Fachgespräch	4.1	Fachgespräch Werkstück grau (Position 2)	50	20

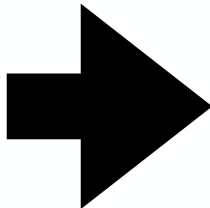
Handlungskompetenzen

Werkstück grau erstellen:

h2 Entwässerungseinrichtungen und Leitungen erstellen und unterhalten.

h3 Gartenbauten erstellen und unterhalten.

h4 Ausstattungen erstellen und unterhalten.



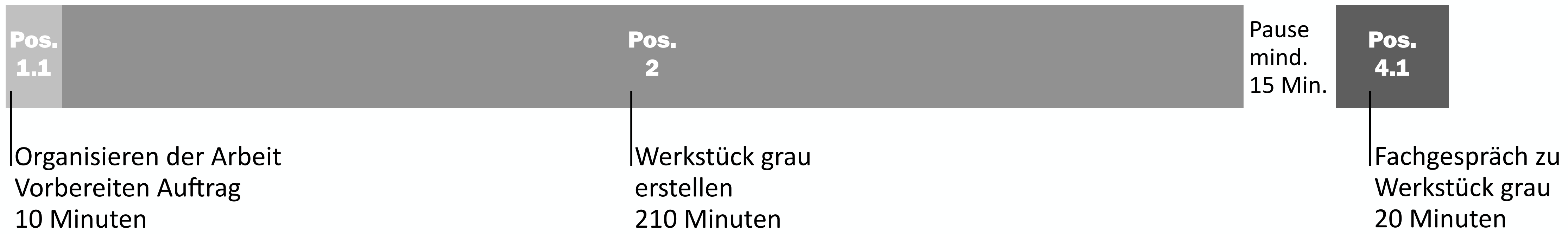
Handlungskompetenz h3: Gartenbauten erstellen und unterhalten.

Gärtnerinnen und Gärtner EBA erstellen Gartenbauten nach Vorgaben. Sie reinigen und unterhalten bestehende Gartenbauten.

Nr.	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele üK
h3.1	Ich übertrage Höhen im Gelände mit einfachen Hilfsmitteln. (K2)		Ich übertrage Höhen im Gelände mit einfachen Hilfsmitteln. (K2)
h3.2	Ich erstelle den Aushub und plane die Sohle für Gartenbauten gemäss Vorgabe. (K3)	Ich beschreibe den Aushub und die Planie der Sohle für Gartenbauten. (K3)	
h3.3	Ich baue die geforderten Fundationen nach Vorgabe. (K3)	Ich beschreibe unterschiedliche Fundationen für Gartenbauten. (K2)	Ich baue die geforderten Fundationen nach Vorgabe und im Team. (K3)
h3.4	Ich bearbeite verschiedene Materialien zum Bau von Gartenbauten mit geeigneten Geräten, Werkzeugen und Maschinen nach Vorgabe. (K3)	Ich unterscheide verschiedene Materialien für Gartenbauten und ordne diese dem Verwendungszweck entsprechend ein. (K2)	Ich bearbeite verschiedene Materialien zum Bau von Gartenbauten mit geeigneten Geräten, Werkzeugen und Maschinen nach Vorgabe. (K3)
h3.5	Ich baue Einfassungen mit geeigneten Geräten, Werkzeugen und Maschinen nach Vorgabe. (K3)	Ich beschreibe die Bauweise von Einfassungen. (K2)	Ich baue Einfassungen mit geeigneten Geräten, Werkzeugen und Maschinen nach Vorgabe. (K3)
h3.6	Ich baue Beläge mit geeigneten Geräten, Werkzeugen und Maschinen nach Vorgabe. (K3)	Ich beschreibe die Bauweise von Belägen. (K2)	Ich baue Beläge mit geeigneten Geräten, Werkzeugen und Maschinen nach Vorgabe. (K3)
h3.7	Ich reinige und unterhalte Gartenbauten nach Vorgaben. (K3)	Ich beschreibe den Unterhaltsanspruch und verschiedene Reinigungsmöglichkeiten diverser Gartenbauten. (K2)	
h3.8	Ich achte beim Bau und Unterhalt von Gartenbauten auf die Einhaltung der Vorschriften zum Gesundheitsschutz, zur Arbeitssicherheit, zum Schutz von Drittpersonen und Objekten und ergreife die entsprechenden Schutzmassnahmen. (K4)		Ich achte beim Bau und Unterhalt von Gartenbauten auf die Einhaltung der Vorschriften zum Gesundheitsschutz, zur Arbeitssicherheit, zum Schutz von Drittpersonen und Objekten und ergreife die entsprechenden Schutzmassnahmen. (K4)

QV G+L EBA [BiVo 2024]

VPA Position 2 - grau (240 Min.)



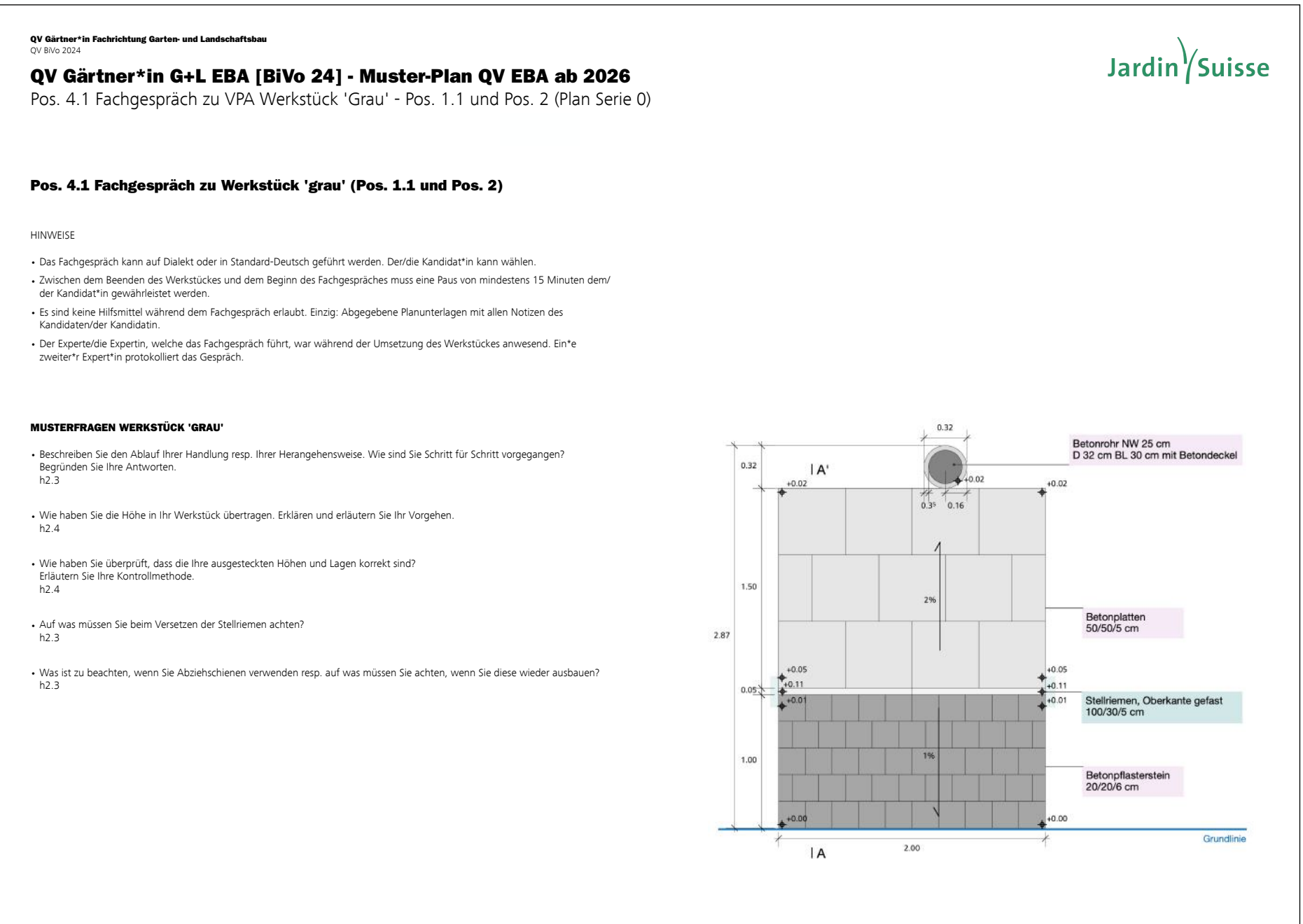
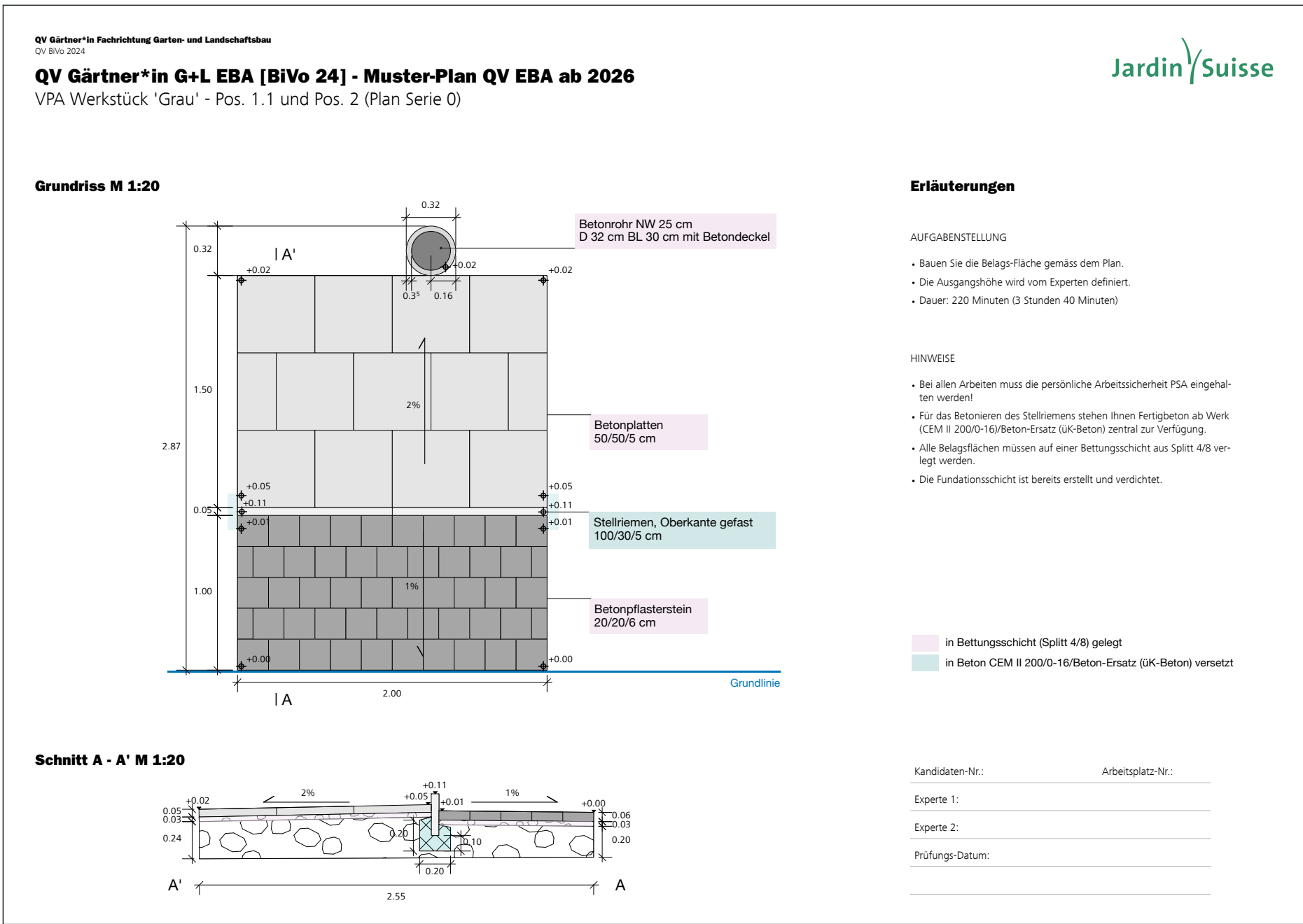
Werkstück grau (Pos. 2) - Rahmenbedingungen

- **6 - 8 m²** Fläche
- Zur Ausführung der Prüfungsaufgabe erhalten die Absolvierenden einen Plan (Grundriss und Schnitte) und die dazugehörige Aufgabenstellung
- Etwas grösser als heute (neu 220 Min., statt 180 Min.)!
- **Alle Infos auf den Plänen** vorhanden
- Nur Steintrenn-Maschinen werden eingesetzt [Tischsteinfräsen (trock./nass), Winkelschleifer]
- Anmerkung:
 - Es wurden schweizweit Minimalbedingungen für die Umsetzung definiert:
zB m² Betonsteinbelag, m¹ Stellriemen, etc.
 - Unterschiedliche Pläne während QV-Session (zB unterschiedliche Dimensionen und Höhen)

Werkstück grau (Pos. 2)

Musterplan Werkstück grau - Planserie 0

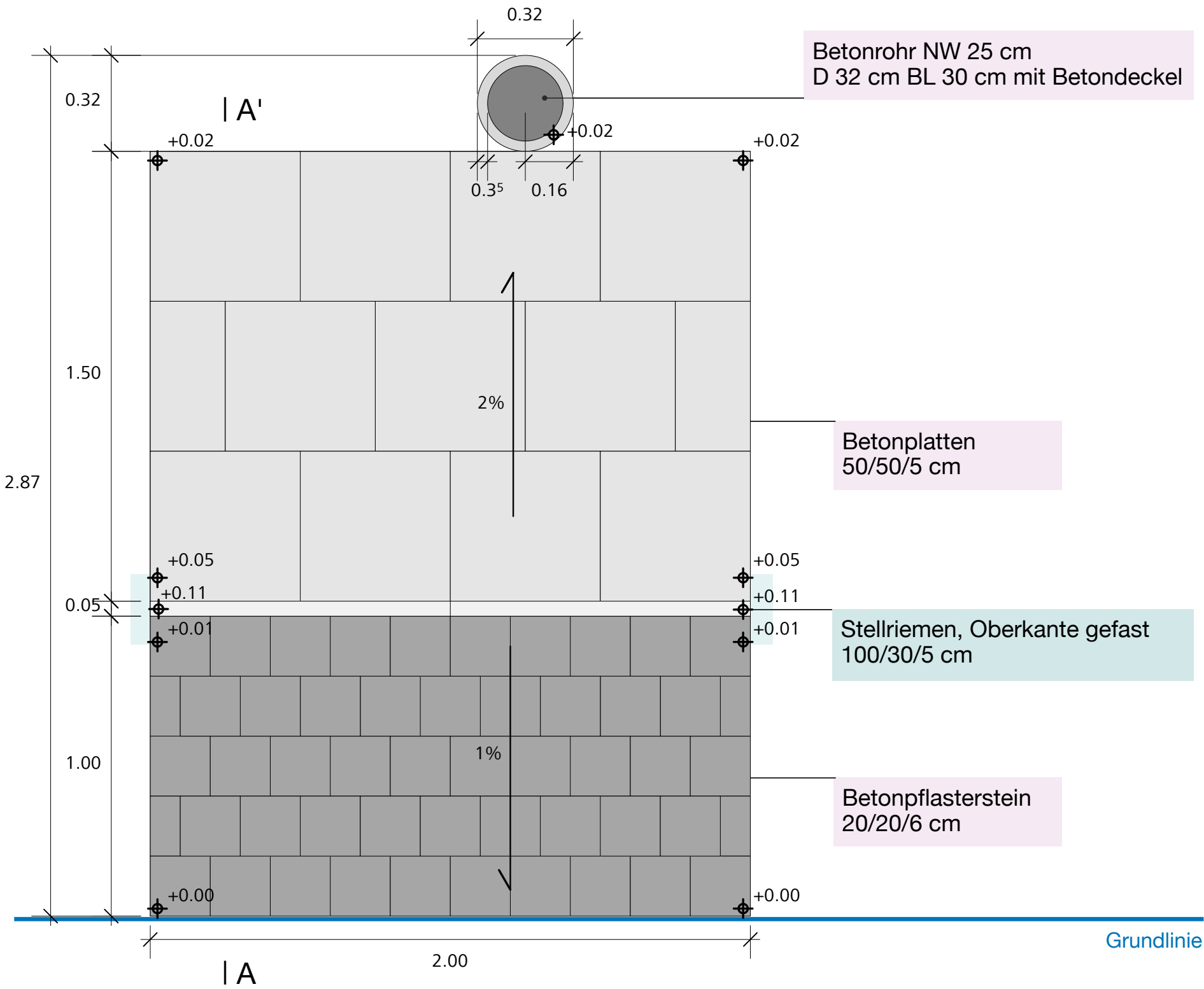
- Dieser Musterplan ist auf den genannten Webseiten zu finden!



QV Gärtner*in G+L EBA [BiVo 24] - Muster-Plan QV EBA ab 2026

VPA Werkstück 'Grau' - Pos. 1.1 und Pos. 2 (Plan Serie 0)

Grundriss M 1:20



Erläuterungen

AUFGABENSTELLUNG

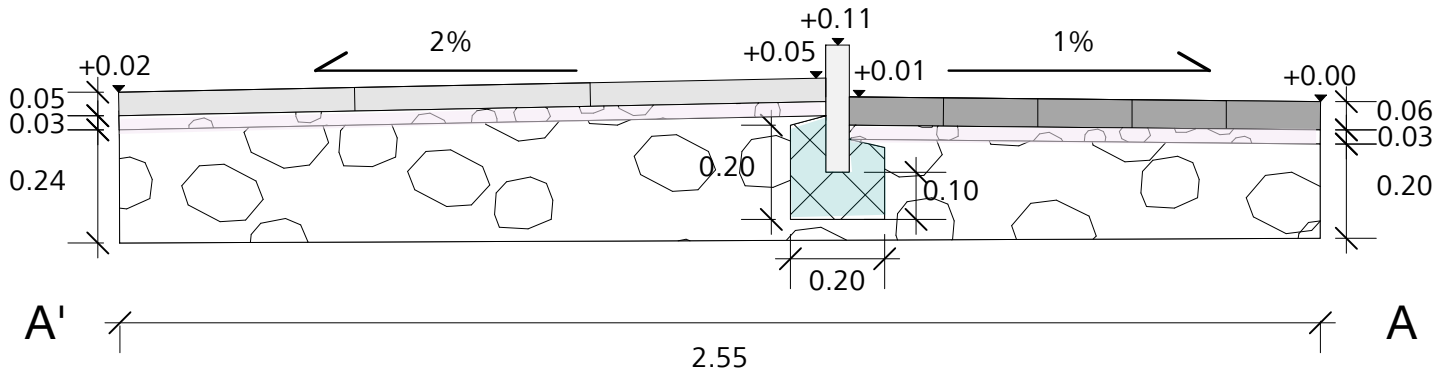
- Bauen Sie die Belags-Fläche gemäss dem Plan.
- Die Ausgangshöhe wird vom Experten definiert.
- Dauer: 220 Minuten (3 Stunden 40 Minuten)

HINWEISE

- Bei allen Arbeiten muss die persönliche Arbeitssicherheit PSA eingehalten werden!
- Für das Betonieren des Stellriemens stehen Ihnen Fertigbeton ab Werk (CEM II 200/0-16)/Beton-Ersatz (üK-Beton) zentral zur Verfügung.
- Alle Belagsflächen müssen auf einer Bettungsschicht aus Splitt 4/8 verlegt werden.
- Die Foundationsschicht ist bereits erstellt und verdichtet.

- in Bettungsschicht (Splitt 4/8) gelegt
- in Beton CEM II 200/0-16/Beton-Ersatz (üK-Beton) versetzt

Schnitt A - A' M 1:20



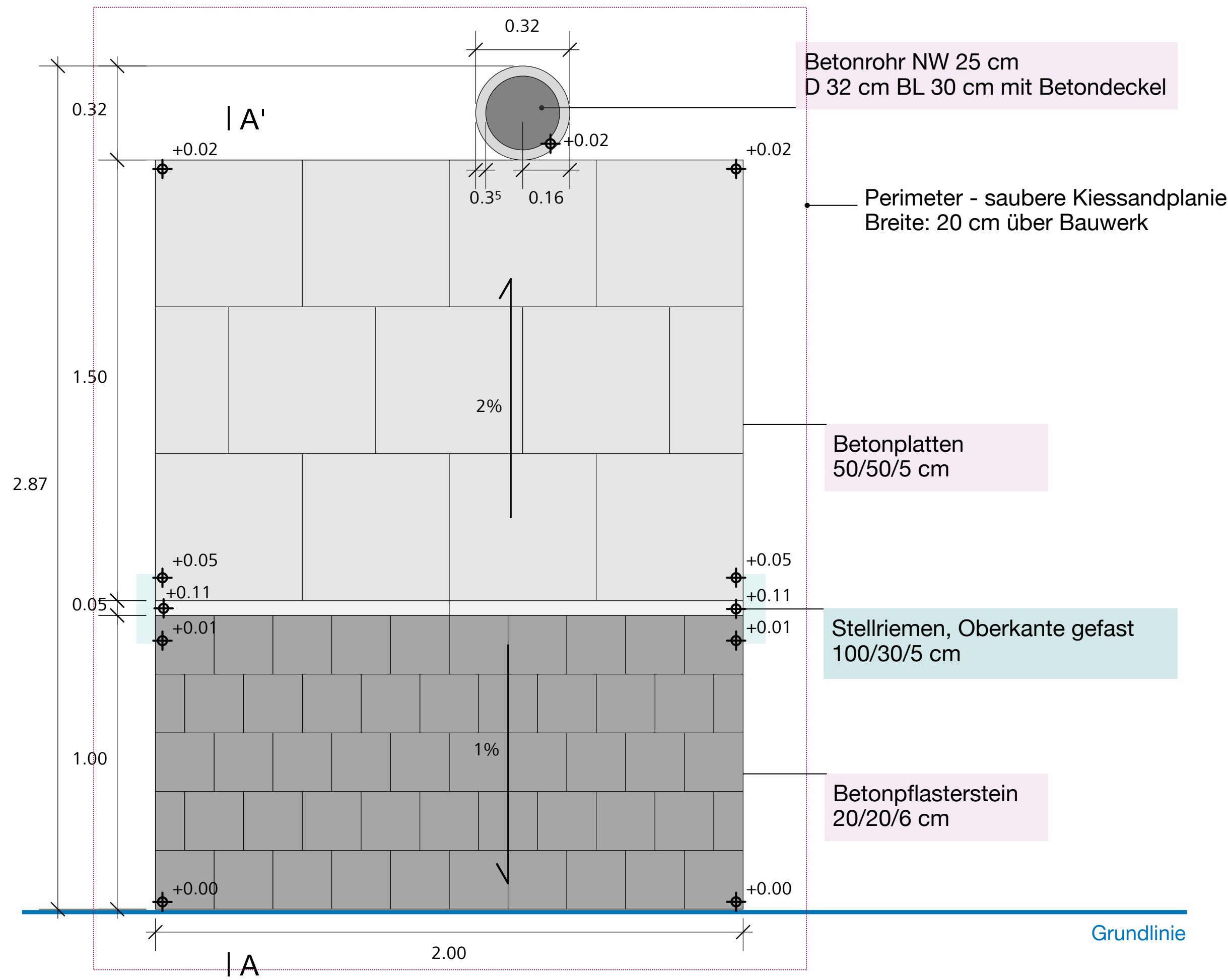
Kandidaten-Nr.: _____ Arbeitsplatz-Nr.: _____

Experte 1: _____

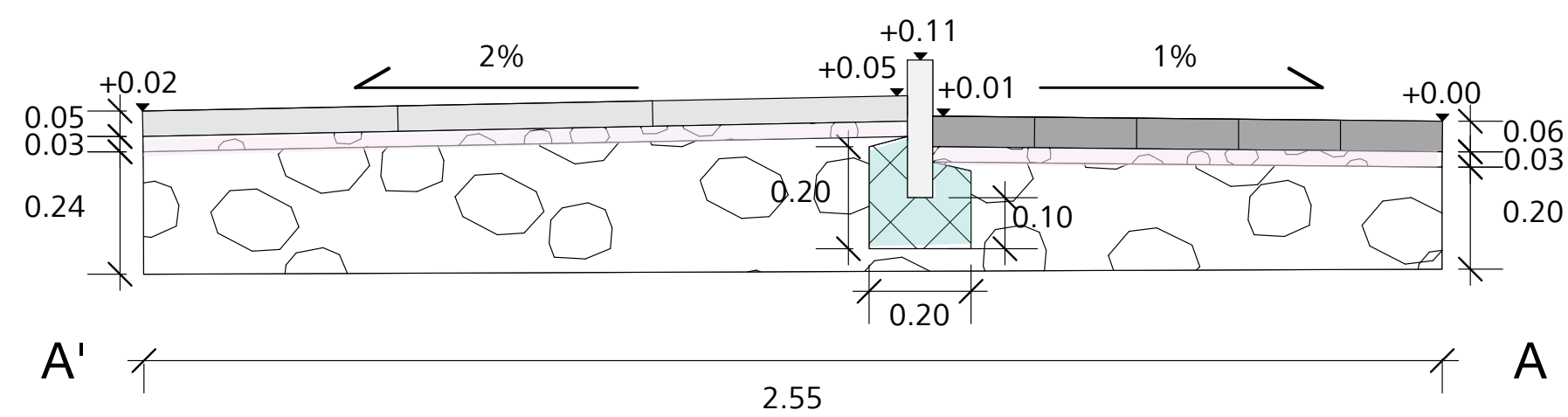
Experte 2: _____

Prüfungs-Datum: _____

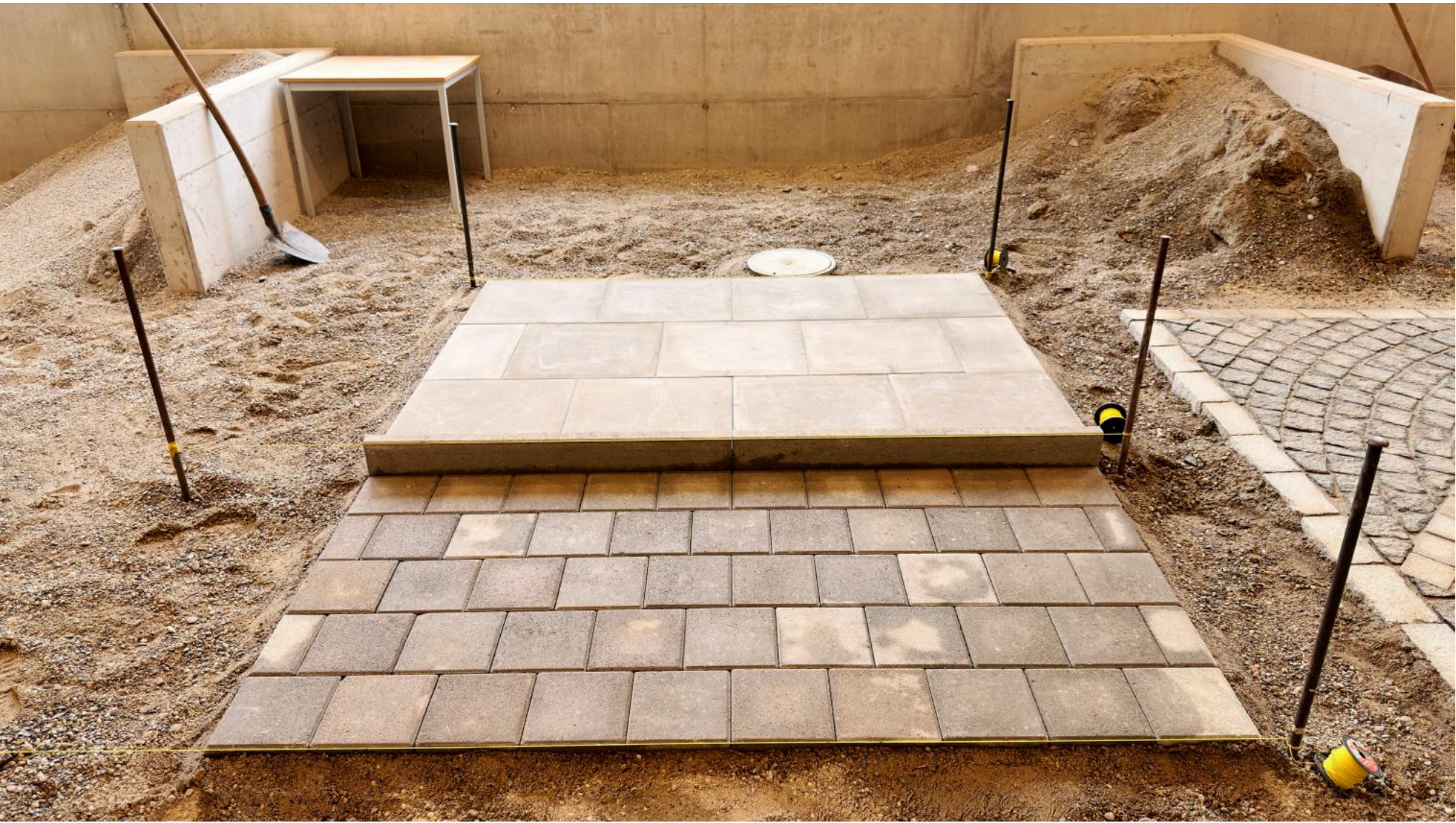
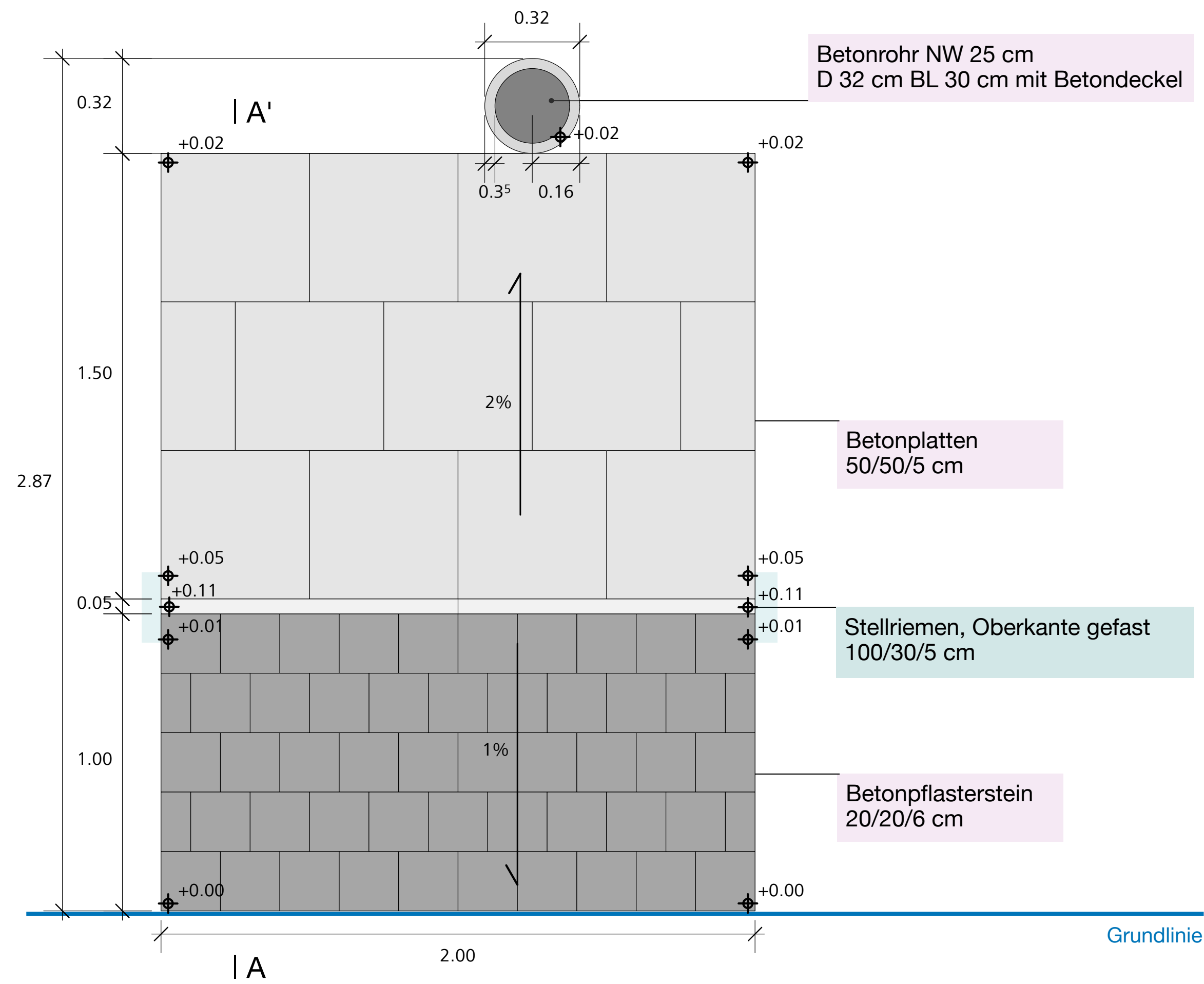
Grundriss M 1:20



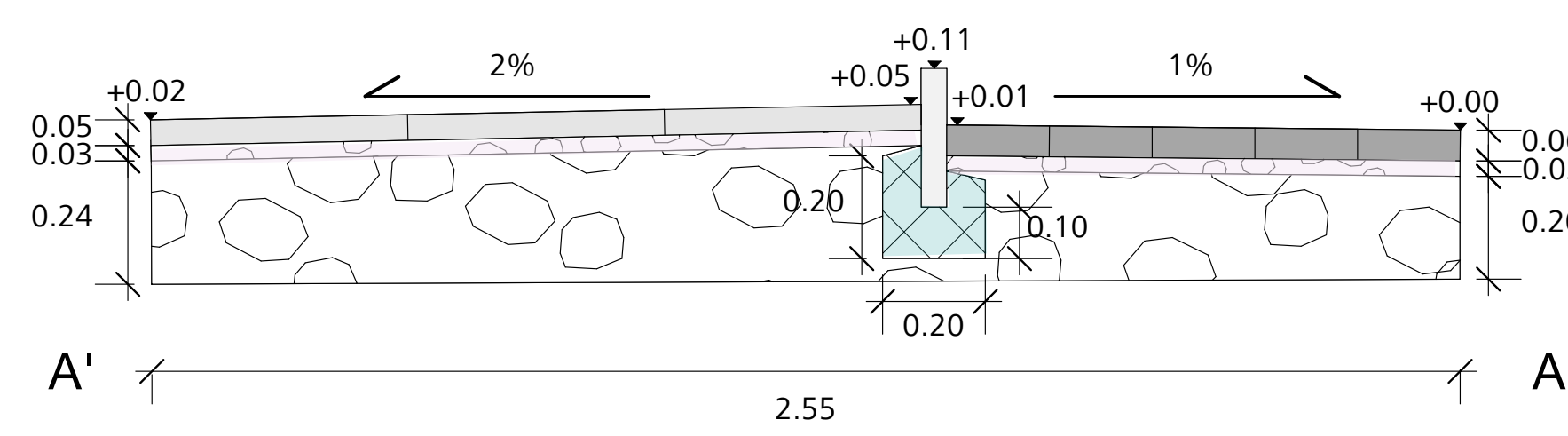
Schnitt A - A' M 1:20



Grundriss M 1:20



Schnitt A - A' M 1:20









Werkstück grau (Pos. 2) - Rekapitulation

- Pos. 2 (Werkstück grau) =
'analog dem QV-Position 1.1 'Belagsarbeiten' nach BiVo 2012'
- Fläche: 6 - 8 m²
- Prüfungszeit: 220 Minuten (3 Std. 40 Min.)
- Im Fachgespräch (20 Min.) im Anschluss wird das technische Wissen über das gebaute Werk vertieft und überprüft sowie Fragen zur praktischen Umsetzung gestellt.

Information QV EBA [BiVo24]

VPA Pos. 3.1 | Werkstück grün

JardinSuisse

QV G+L EBA [BiVo 2024]

Ablauf ab QV 2026

Ende Februar/März

Tag

Mai/Juni

Tag 1

grau **FG**

220 Minuten
resp. 3 Std. 40 Min. 20 Min.

Mai/Juni

Tag 2

grün T1 **grün T2** **FG**

60 Minuten 160 Minuten 20 Min.
resp. 2 Std. 40 Min.



Pflege und Unterhalt von
Grünflächen

Überprüfung Pflanzenkompetenz



Erstellen von Belagsflächen,
Einfassungen und Entwässerungen



Erstellen von Grünflächen
Überprüfung Pflanzenkompetenz

Werkstück grün (Pos. 3)

Auszug aus den Ausführungsbestimmungen VPA Pos. 3.1

- Kapitel 4.2 | VPA Pos 3.1 VPA Werkstück grün [Seiten 4, 7 und 8]

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA
Übersicht über die Qualifikationsbereiche und Erfahrungsnote sowie Rundung der Noten bei vorgegebener praktischer Arbeit (VPA):



Art. 34 Abs. 2 BBV
Andere als halbe Noten sind nur für Durchschnitte aus den Bewertungen zulässig, die sich aus einzelnen Positionen der entsprechenden Bildungserlasse ergeben. Die Durchschnitte werden auf höchstens eine Dezimalstelle gerundet.
Hinweis: Mit Bildungserlasse sind Bildungsverordnung und Bildungsplan gemeint.

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

4.2 VPA Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

4.2.1 Positionen

Die VPA dauert 8 Stunden und wird zentral durchgeführt. Die Arbeiten finden im Zeitraum Mai/Juni statt. Geprüft werden folgende Handlungskompetenzbereiche mit den nachstehenden Gewichtungen.

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
1	Organisieren der Arbeiten (b)	10	20
2	Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen (h) Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)	35	210
3	Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i) Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c) Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)	35	210
4	Fachgespräch	20	40

Die Bewertungskriterien sind im Prüfungsprotokoll definiert. Die Bewertung der Kriterien erfolgt in Noten oder Punkten. Erfolgt sie in Punkten, ist das Punktetotal in eine Note pro Position umzurechnen (ganze oder halbe Note)³.

4.2.2 Unterpositionen nach Positionen

Position 1 – Organisieren der Arbeiten

Position (HK-Bereich)	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
b. Organisieren der Arbeiten	1.1	Vorbereiten Auftrag zu Position 2	50	10
		b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.		
	1.2	Vorbereiten Auftrag zu Position 3	50	10
		b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.		

Position 2 – Werkstück grau

Handlungskompetenzbereiche	Unterposition	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
h. Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen	2	Werkstück erstellen (Werkstück grau)	100	210
		h2 Entwässerungseinrichtungen und Leitungen erstellen und unterhalten. h3 Gartenbauten erstellen und unterhalten. h4 Ausstattungen erstellen und unterhalten. e3 Material, Werk- und Hilfsstoffe sortieren und verwerten oder entsorgen.		
e. Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren				

³ Für die Umrechnungsformel von Punkten in eine Note siehe «Handbuch für Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten in Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung. Hinweise und Instrumente für die Praxis»

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Position 3 – Bereich grün

Handlungskompetenzbereiche	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
i. Erstellen und Unterhalten von Grünflächen	3.1	Erstellen von Grünflächen (Werkstück grün)	65	150
		c1 Pflanzen bestimmen und benennen. c2 Pflanzflächen vorbereiten und Pflanzen setzen. i1 Pflanz-, Rasen-, Wiesen- und weitere Saattflächen vorbereiten und begrünen.		
c. Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen	3.2	Pflege/Unterhalt bestehender Grünflächen	35	60
d. Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit		i2 Begrünungen unterhalten. c1 Pflanzen bestimmen und benennen. d1 Naturnahe Lebensräume fördern. d2 Pflanzengesundheit fördern. d4 Böden nachhaltig bearbeiten, pflegen und schützen. d5 Organisches Material in den Kreislauf zurückführen.		

Position 4 – Fachgespräch zu den Prüfungsaufträgen der Position 2 und Unterposition 3.1

Position	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
Fachgespräch Garten- und Landschaftsbau	4.1	Fachgespräch Werkstück grau zu Position 2	50	20
	4.2	Fachgespräch Werkstück grün zu Unterposition 3.1	50	20

Das Fachgespräch ist in 2 Unterpositionen aufgeteilt. Die Unterposition 4.1 umfasst die Prüfungsposition 2 (HKB h und e). Die Unterposition 4.2 die Unterposition 3.1 (HKB c, d und i).

Das Fachgespräch bezieht sich auf das jeweilige Werkstück (Ausführung und Ergebnis) der entsprechenden Position. Es findet im Rahmen der VPA vor Ort am Werkstück statt.

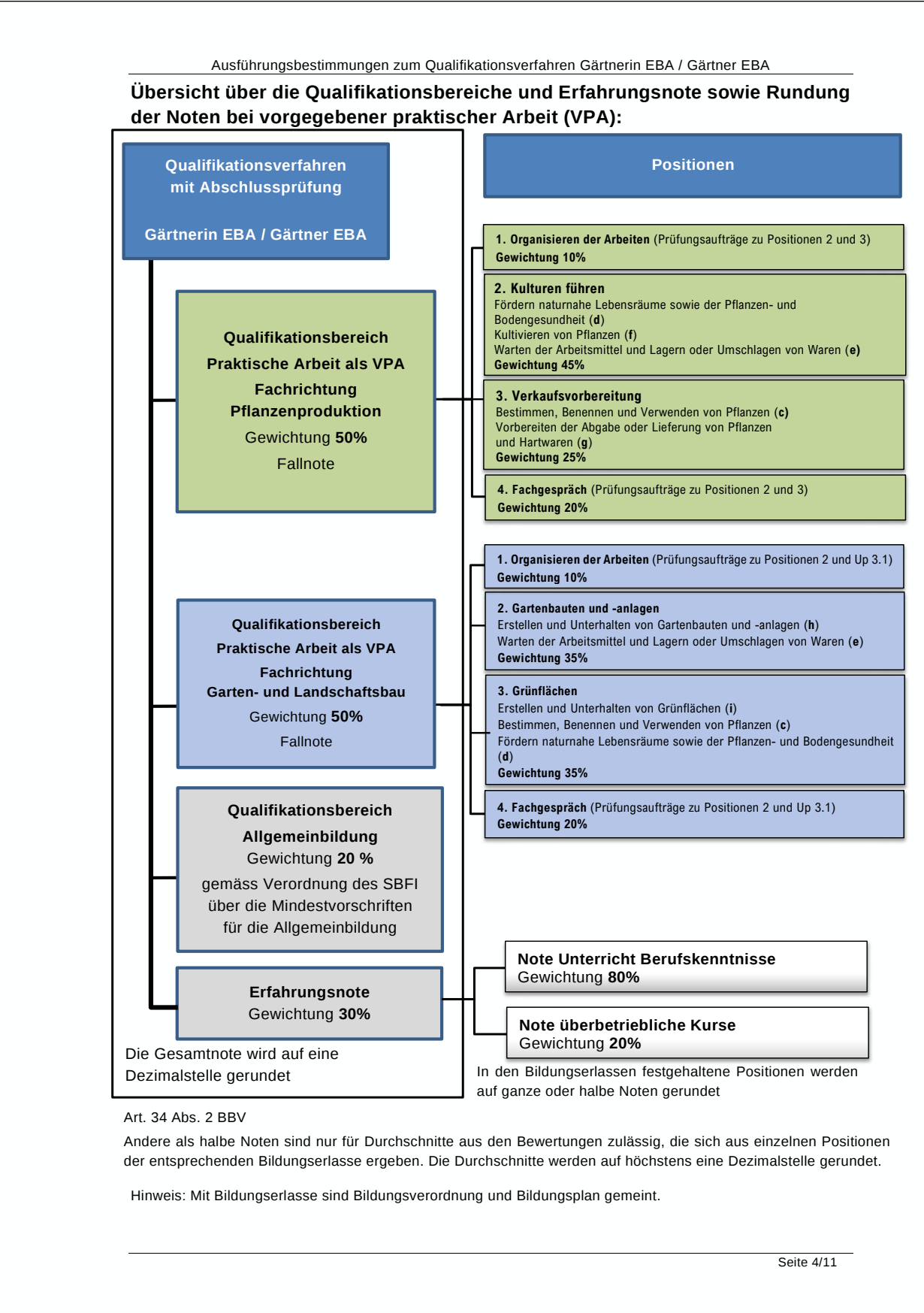
Das Fachgespräch dient dazu, ausgeführte Handlungen zu reflektieren und zu begründen und die Gedankengänge/Entscheide der/des Kandidatin/Kandidaten nachvollziehbar und erkennbar zu machen. Es dient nicht der Überprüfung von isolierten Fachkenntnissen ohne Bezug zum Werkstück.

Vor Beginn des Fachgespräches bereiten sich die Experten (Absprachen: Beurteilen des Ergebnisses, Fragen/Themen für das Fachgespräch, Rollen) und der Kandidat (Verschnaufpause, Selbsteinschätzung) mindestens 15 Minuten auf das jeweilige Fachgespräch vor. Das Gespräch wird von je einem Experten geführt, der den Erarbeitungsprozess des Werkstücks mitverfolgt hat.

4.3 Hilfsmittel

Zulässig sind ausschliesslich die gemäss Prüfungsaufgebot erlaubten Hilfsmittel für die Positionen 1, 2 und 3. Das Fachgespräch findet ohne Hilfsmittel statt. Die folgenden Hilfsmittel dürfen in analoger und/oder in digitaler Form genutzt werden:

- Pflanzenwerk
- Unterlagen üK
- Formelsammlung
- Hilfsmittel zur Pflanzenbestimmung



4.2.1 Positionen

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
1	Organisieren der Arbeiten (b)	10	20
3	Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i) Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c) Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)	35	210
4	Fachgespräch	20	40

4.2.2 Unterpositionen

Position	Unterpos.	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
(1) b Organisieren der Arbeiten	1.1	<i>Vorbereiten Auftrag zu Position 3:</i> b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.	50	10

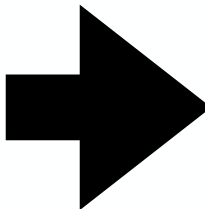
Position	Unterpos.	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
(3) i : Erstellen u. Unterhalt. von Grünflächen c : Bestimmen, benenn., verwenden v. Pflanzen	3.1	<i>Werkstück grün erstellen:</i> c1 Pflanzen bestimmen und benennen. c2 Pflanzflächen vorbereiten und Pflanzen setzen. i1 Pflanz-, Rasen-, Wiesen- und weitere Saatflächen vorbereiten und begrünen.	65	150

Position	Unterpos.	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
(4) Fachgespräch	4.2	Fachgespräch Werkstück grün (Unterposition 3.1)	50	20

Handlungskompetenzen

Werkstück grün erstellen:

- c1 Pflanzen bestimmen und benennen.
- c2 Pflanzflächen vorbereiten und Pflanzen setzen.
- i1 Pflanz-, Rasen-, Wiesen- und weitere Saatflächen vorbereiten und begrünen.



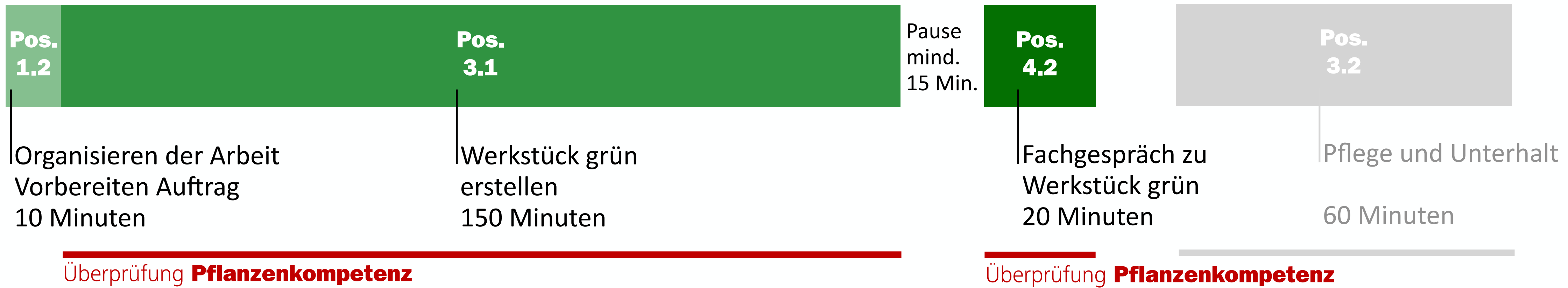
Handlungskompetenz c2: Pflanzflächen vorbereiten und Pflanzen setzen.

Gärtnerinnen und Gärtner EBA bereiten den Boden nach Anweisung für Bepflanzungen vor. Sie setzen Pflanzen im Team und unter Anleitung vor Ort. Sie pflegen die Bepflanzungen bis zur Übergabe an den Kunden.

Nr.	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele üK
c2.1	Ich verwende geeignete Substrate für verschiedene Bepflanzungen. (K3)	Ich erläutere den Aufbau für die Gefässfüllung, inkl. Substrate und Bewässerungsmöglichkeiten. (K2)	Ich baue Substrate für verschiedene Bepflanzungen ein. (K3)
c2.2	Ich lockere den Boden maschinell oder manuell und rüste mich mit der nötigen PSA aus. (K3)	Ich beschreibe die verschiedenen Geräte und Maschinen zur Bodenbearbeitung und nenne die nötige PSA. (K2)	Ich lockere den Boden maschinell und manuell und trage die nötige PSA. (K3)
c2.3	Ich planiere den Boden nach betrieblichen Vorgaben. (K3)	Ich beschreibe die notwendigen Arbeitsschritte der Bodenvorbereitung für die Bepflanzungen. (K2)	Ich planiere den Boden nach Vorgaben. (K3)
c2.4	Ich bereite Pflanzen für die Pflanzung vor, pflanze sie nach Pflanzplan und befestige sie bei Bedarf. (K3)	Ich beschreibe den Ablauf der Pflanzung, die verschiedenen Befestigungsarten und Schutzvorrichtungen. (K2)	Ich bereite Pflanzen für die Pflanzung vor, pflanze sie nach Pflanzplan und befestige sie bei Bedarf. (K3)
c2.5		Ich beschreibe die Qualitätsmerkmale der verschiedenen Pflanzen und die entsprechenden Pflanzzeitpunkte. (K2)	
c2.6	Ich nutze bei Pflanzarbeiten Hilfsmittel zur Reduktion der körperlichen Belastung und achte auf eine ergonomische Körperhaltung. (K3)	Ich beschreibe Hilfsmittel zum Schutz der Gesundheit und zur Reduktion der körperlichen Belastung bei Pflanzarbeiten. (K2)	Ich nutze bei Pflanzarbeiten Hilfsmittel zur Reduktion der körperlichen Belastung und achte auf eine ergonomische Körperhaltung. (K3)
c2.7	Ich pflege die erstellten Grünflächen bis zur Übergabe an den Kunden. (K2)	Ich beschreibe die Arbeiten der Erstellungspflege. (K2)	

QV G+L EBA [BiVo 2024]

VPA Position 3 - grün (240 Min.)



Werkstück grün (Pos. 3.1) - Rahmenbedingungen

- **18 - 30 m²** Fläche
- Zur Ausführung der Prüfungsaufgabe erhalten die Absolvierenden einen Plan und die dazugehörige Aufgabenstellung
- **Alle Infos sind auf den Plänen** vorhanden
- Mindestens 10 Pflanzennennungen, alle Pflanzen müssen erkannt resp. bestimmt werden
- Auf Platz muss mindestens die 3-fache Pflanzenmenge vorhanden sein
- Kein Einsatz von Maschinen (Bodenfräsen)
- Anmerkung:
 - Es wurden schweizweit Minimalbedingungen für die Umsetzung definiert: zB Pflanzenanzahl
 - Unterschiedliche Pläne während QV-Session (zB unterschiedliche Dimensionen und Höhen)

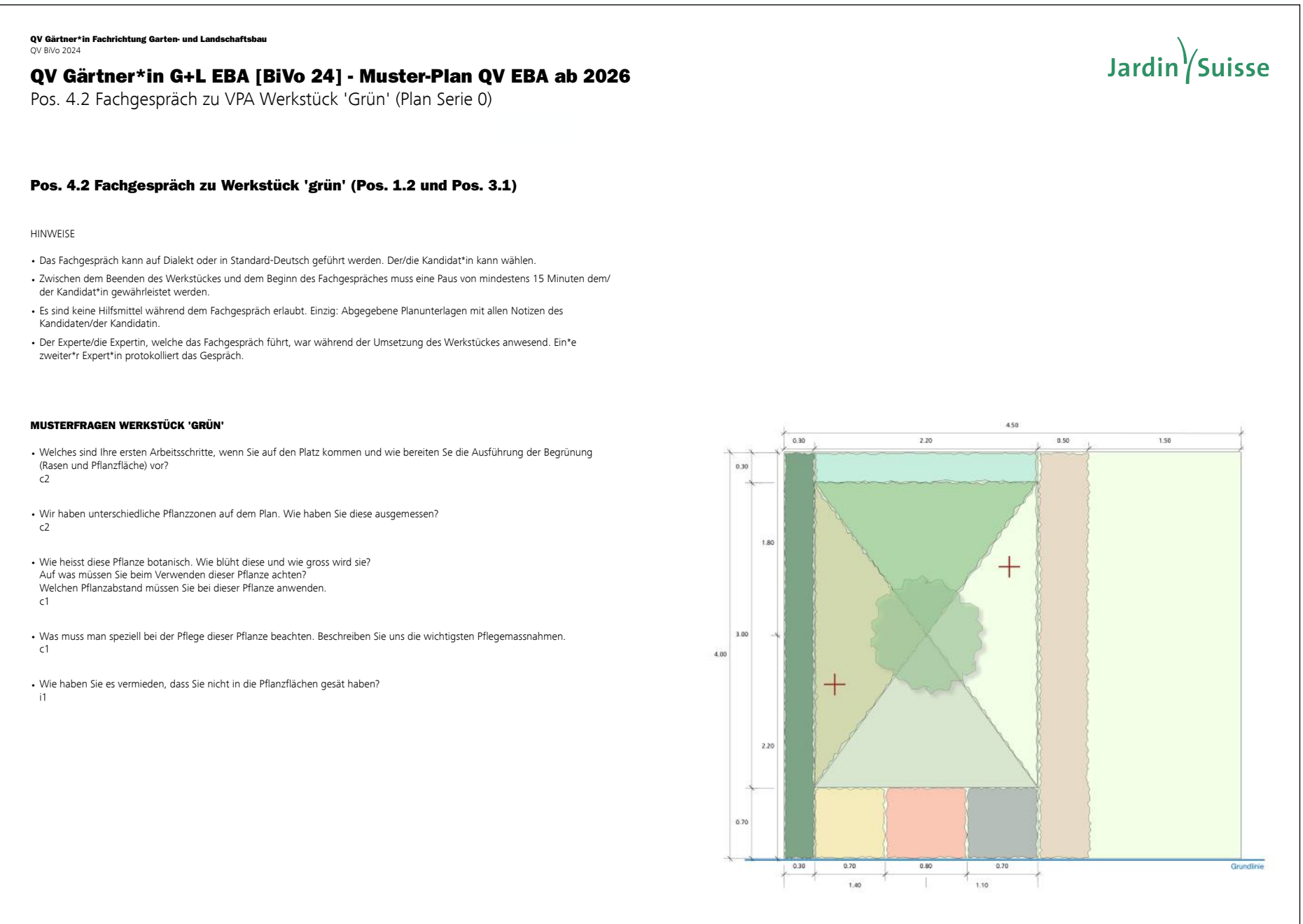
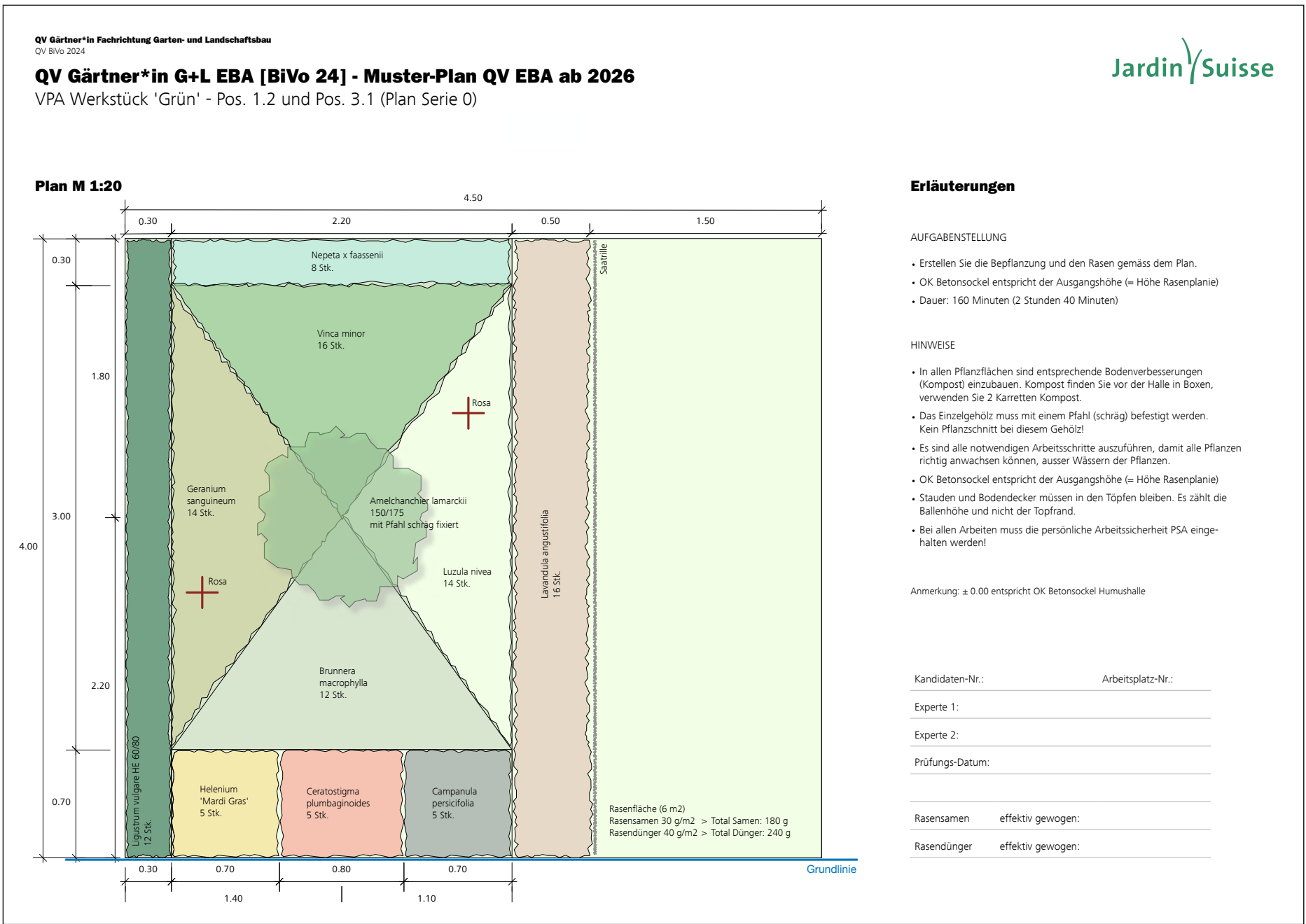
Werkstück grün (Pos. 3.1) - Pflanzenkompetenz

- Bestimmen und Benennen von Pflanzen:
keine Zeitberücksichtigung für das Bestimmen
- Pflanzennennungen: **botanische und deutsche Namen**
- Die Aufgabenstellungen zum Werkstück grün werden so gestaltet sein, dass Kandidat*innen ihr **Pflanzenwissen und ihre Pflanzenkompetenz benötigen**, um die Pläne resp. das geforderte Werkstück umzusetzen.
- Fachgerechte und richtige Auswahl der Pflanzen
- In den mündlichen **Fachgesprächen** erfolgt eine **Überprüfung, Vertiefung und Verifizierung der Pflanzenkompetenz**.

Werkstück grün (Pos. 3.1)

Musterplan Werkstück grün - Planserie 0

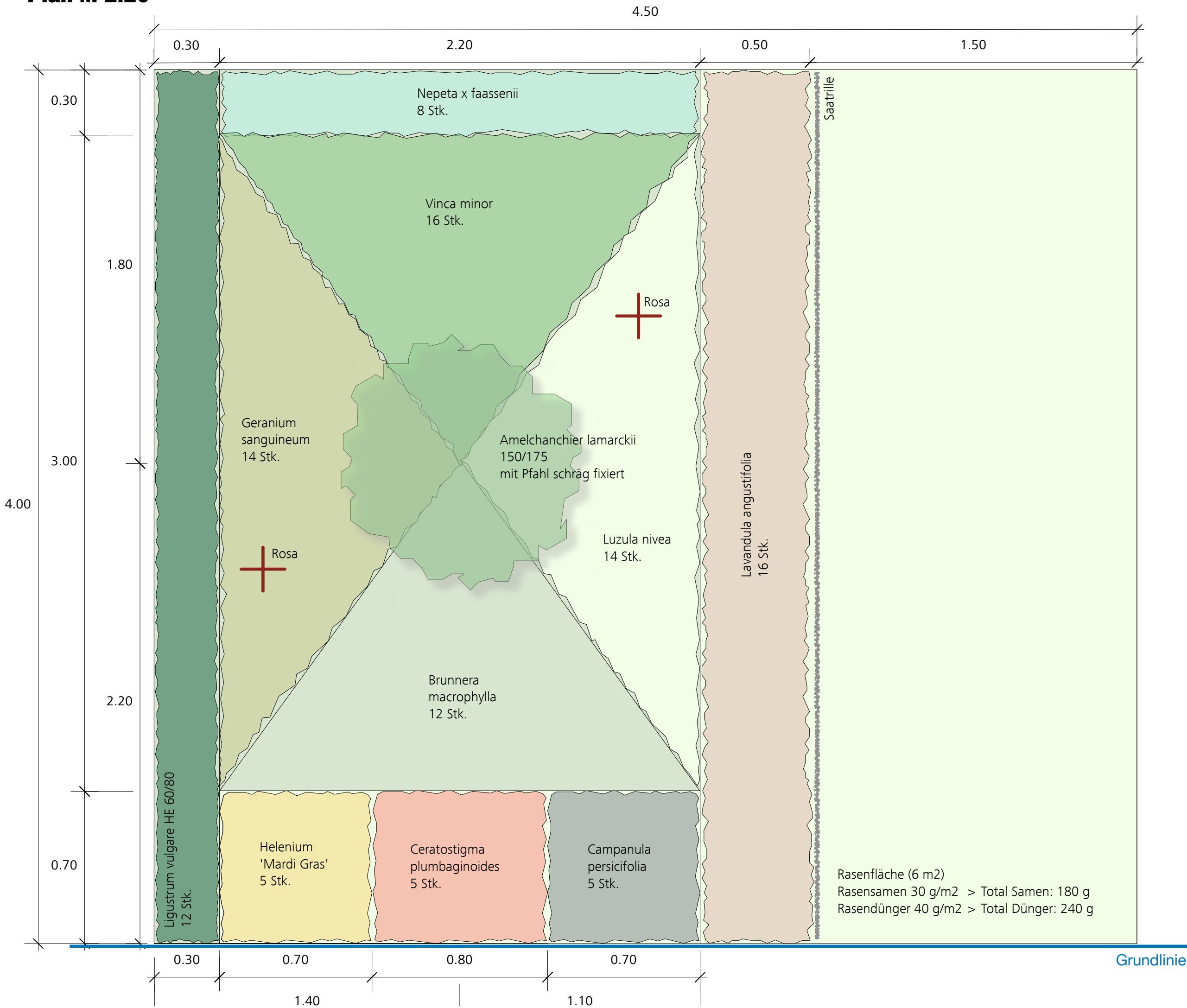
- Dieser Musterplan ist auf den genannten Webseiten zu finden!



QV Gärtner*in G+L EBA [BiVo 24] - Muster-Plan QV EBA ab 2026

VPA Werkstück 'Grün' - Pos. 1.2 und Pos. 3.1 (Plan Serie 0)

Plan M 1:20



Erläuterungen

AUFGABENSTELLUNG

- Erstellen Sie die Bepflanzung und den Rasen gemäss dem Plan.
- OK Betonsockel entspricht der Ausgangshöhe (= Höhe Rasenplanie)
- Dauer: 160 Minuten (2 Stunden 40 Minuten)

HINWEISE

- In allen Pflanzflächen sind entsprechende Bodenverbesserungen (Kompost) einzubauen. Kompost finden Sie vor der Halle in Boxen, verwenden Sie 2 Karretten Kompost.
- Das Einzelgehölz muss mit einem Pfahl (schräg) befestigt werden. Kein Pflanzschnitt bei diesem Gehölz!
- Es sind alle notwendigen Arbeitsschritte auszuführen, damit alle Pflanzen richtig anwachsen können, ausser Wässern der Pflanzen.
- OK Betonsockel entspricht der Ausgangshöhe (= Höhe Rasenplanie)
- Stauden und Bodendecker müssen in den Töpfen bleiben. Es zählt die Ballenhöhe und nicht der Topfrand.
- Bei allen Arbeiten muss die persönliche Arbeitssicherheit PSA eingehalten werden!

Anmerkung: ± 0.00 entspricht OK Betonsockel Humushalle

Kandidaten-Nr.: Arbeitsplatz-Nr.:

Experte 1:

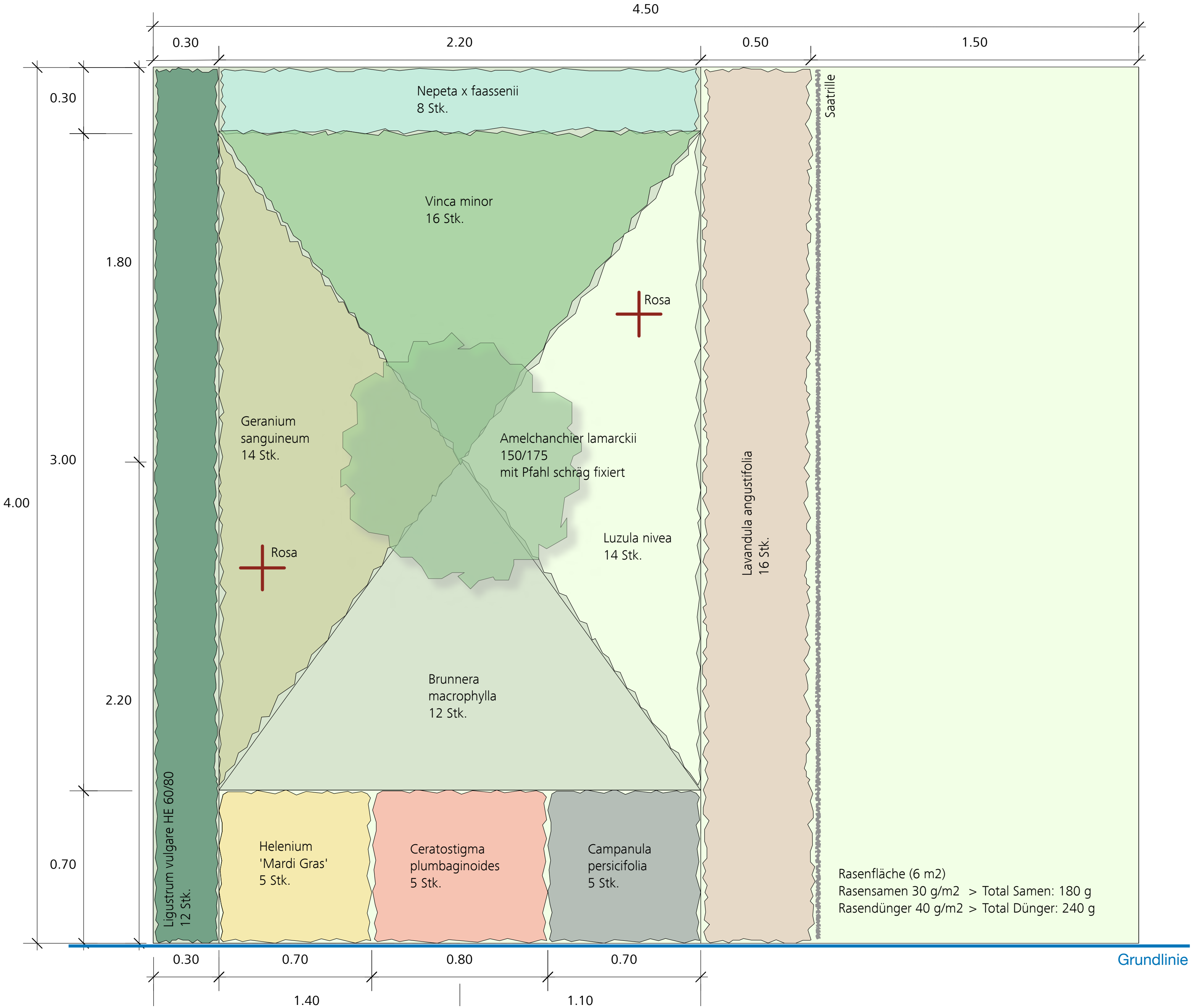
Experte 2:

Prüfungs-Datum:

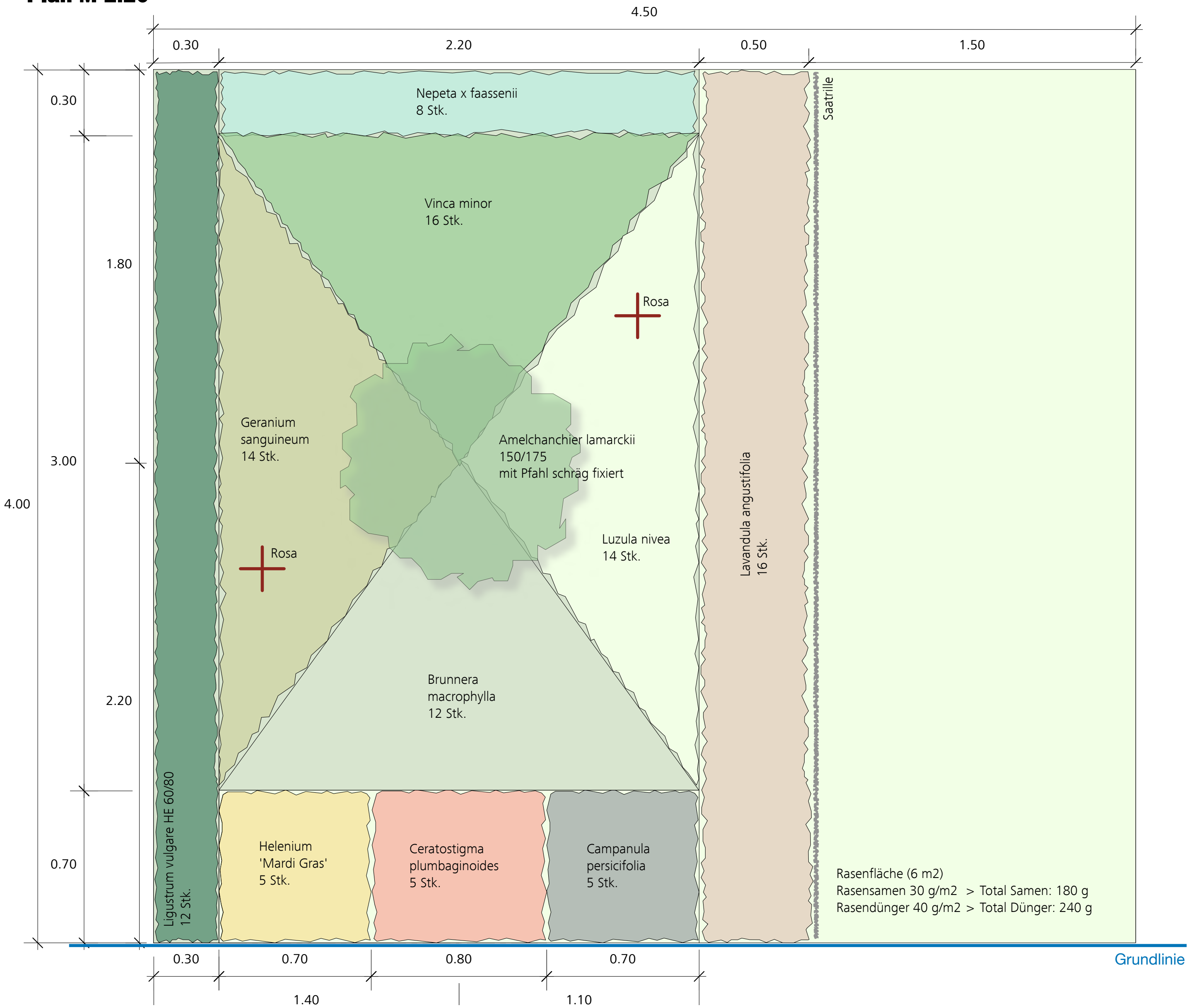
Rasensamen effektiv gewogen:

Rasendünger effektiv gewogen:

Plan M 1:20



Plan M 1:20









Werkstück grün (Pos. 3.1) - Rekapitulation

- Pos. 3.1 (Werkstück grün) =
'analog dem QV-Position 1.2 'Pflanz- und Saatarbeiten' nach BiVo 2012'
- Fläche: 18 - 30 m²
- Prüfungszeit: 160 Minuten (2 Std. 40 Min.)
- Die Pflanzen müssen aus grossen Pflanzensortiment richtig erkannt werden.
- Im Fachgespräch (20 Min.) im Anschluss wird das Pflanzenwissen vertieft und überprüft sowie Fragen zur praktischen Umsetzung gestellt.

Information QV EBA [BiVo24]

VPA Pos. 3.2 | Pflege/Unterhalt

JardinSuisse

QV G+L EBA [BiVo 2024]

Ablauf ab QV 2026

Ende Februar/März

Tag

Mai/Juni

Tag 1



220 Minuten
resp. 3 Std. 40 Min.

20 Min.

Mai/Juni

Tag 2



60 Minuten

160 Minuten
resp. 2 Std. 40 Min.

20 Min.



Pflege und Unterhalt von
Grünflächen

Überprüfung Pflanzenkompetenz



Erstellen von Belagsflächen,
Einfassungen und Entwässerungen



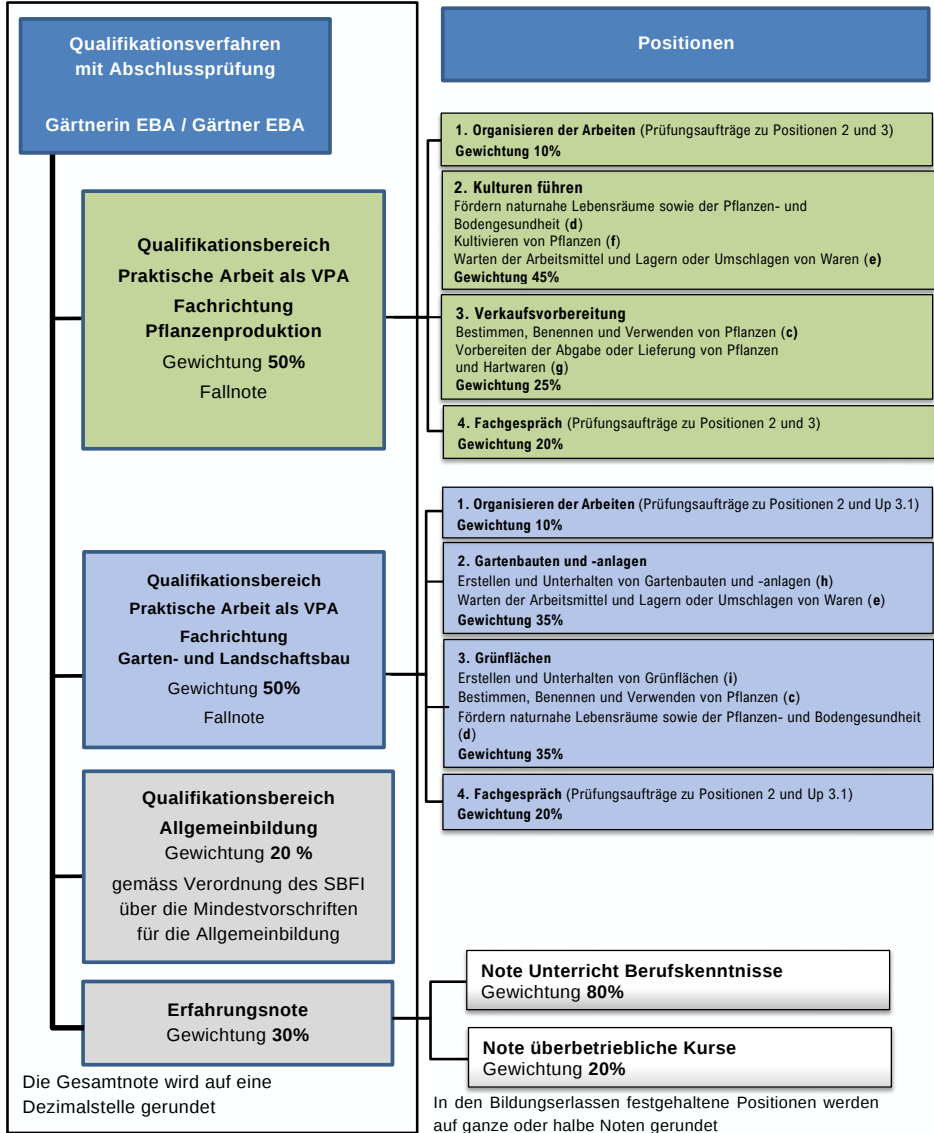
Erstellen von Grünflächen
Überprüfung Pflanzenkompetenz

Werkstück grün (Pos. 3)

Auszug aus den Ausführungsbestimmungen zu VPA Pos. 3.2

- Kapitel 4.2 | VPA Pos. 3.2 Pflege und Unterhalt [Seiten 4, 7 und 8]

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA
Übersicht über die Qualifikationsbereiche und Erfahrungsnote sowie Rundung der Noten bei vorgegebener praktischer Arbeit (VPA):



Art. 34 Abs. 2 BBV
Andere als halbe Noten sind nur für Durchschnitte aus den Bewertungen zulässig, die sich aus einzelnen Positionen der entsprechenden Bildungserlasse ergeben. Die Durchschnitte werden auf höchstens eine Dezimalstelle gerundet.
Hinweis: Mit Bildungserlasse sind Bildungsverordnung und Bildungsplan gemeint.

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

4.2 VPA Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

4.2.1 Positionen

Die VPA dauert 8 Stunden und wird zentral durchgeführt. Die Arbeiten finden im Zeitraum Mai/Juni statt. Geprüft werden folgende Handlungskompetenzbereiche mit den nachstehenden Gewichtungen.

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
1	Organisieren der Arbeiten (b)	10	20
2	Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen (h) Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren (e)	35	210
3	Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i) Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c) Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)	35	210
4	Fachgespräch	20	40

Die Bewertungskriterien sind im Prüfungsprotokoll definiert. Die Bewertung der Kriterien erfolgt in Noten oder Punkten. Erfolgt sie in Punkten, ist das Punktetotal in eine Note pro Position umzurechnen (ganze oder halbe Note)³.

4.2.2 Unterpositionen nach Positionen

Position 1 – Organisieren der Arbeiten

Position (HK-Bereich)	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
b. Organisieren der Arbeiten	1.1	Vorbereiten Auftrag zu Position 2	50	10
		b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.		
	1.2	Vorbereiten Auftrag zu Position 3	50	10
		b1 Arbeitsauftrag entgegennehmen und bei Unklarheiten mit der vorgesetzten Stelle klären. b2 Arbeiten vorbereiten und Arbeitsmittel bereitstellen.		

Position 2 – Werkstück grau

Handlungskompetenzbereiche	Unterposition	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
h. Erstellen und Unterhalten von Gartenbauten und -anlagen	2	Werkstück erstellen (Werkstück grau)	100	210
		h2 Entwässerungseinrichtungen und Leitungen erstellen und unterhalten. h3 Gartenbauten erstellen und unterhalten. h4 Ausstattungen erstellen und unterhalten. e3 Material, Werk- und Hilfsstoffe sortieren und verwerten oder entsorgen.		
e. Warten der Arbeitsmittel und Lagern oder Umschlagen von Waren				

³ Für die Umrechnungsformel von Punkten in eine Note siehe «Handbuch für Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten in Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung. Hinweise und Instrumente für die Praxis»

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren Gärtnerin EBA / Gärtner EBA

Position 3 – Bereich grün

Handlungskompetenzbereiche	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
i. Erstellen und Unterhalten von Grünflächen	3.1	Erstellen von Grünflächen (Werkstück grün)	65	150
		c1 Pflanzen bestimmen und benennen. c2 Pflanzflächen vorbereiten und Pflanzen setzen. i1 Pflanz-, Rasen-, Wiesen- und weitere Saattflächen vorbereiten und begrünen.		
c. Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen	3.2	Pflege/Unterhalt bestehender Grünflächen	35	60
d. Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit		i2 Begrünungen unterhalten. c1 Pflanzen bestimmen und benennen. d1 Naturnahe Lebensräume fördern. d2 Pflanzengesundheit fördern. d4 Böden nachhaltig bearbeiten, pflegen und schützen. d5 Organisches Material in den Kreislauf zurückführen.		

Position 4 – Fachgespräch zu den Prüfungsaufträgen der Position 2 und Unterposition 3.1

Position	Unterpositionen	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
Fachgespräch Garten- und Landschaftsbau	4.1	Fachgespräch Werkstück grau zu Position 2	50	20
	4.2	Fachgespräch Werkstück grün zu Unterposition 3.1	50	20

Das Fachgespräch ist in 2 Unterpositionen aufgeteilt. Die Unterposition 4.1 umfasst die Prüfungsposition 2 (HKB h und e). Die Unterposition 4.2 die Unterposition 3.1 (HKB c, d und i).

Das Fachgespräch bezieht sich auf das jeweilige Werkstück (Ausführung und Ergebnis) der entsprechenden Position. Es findet im Rahmen der VPA vor Ort am Werkstück statt.

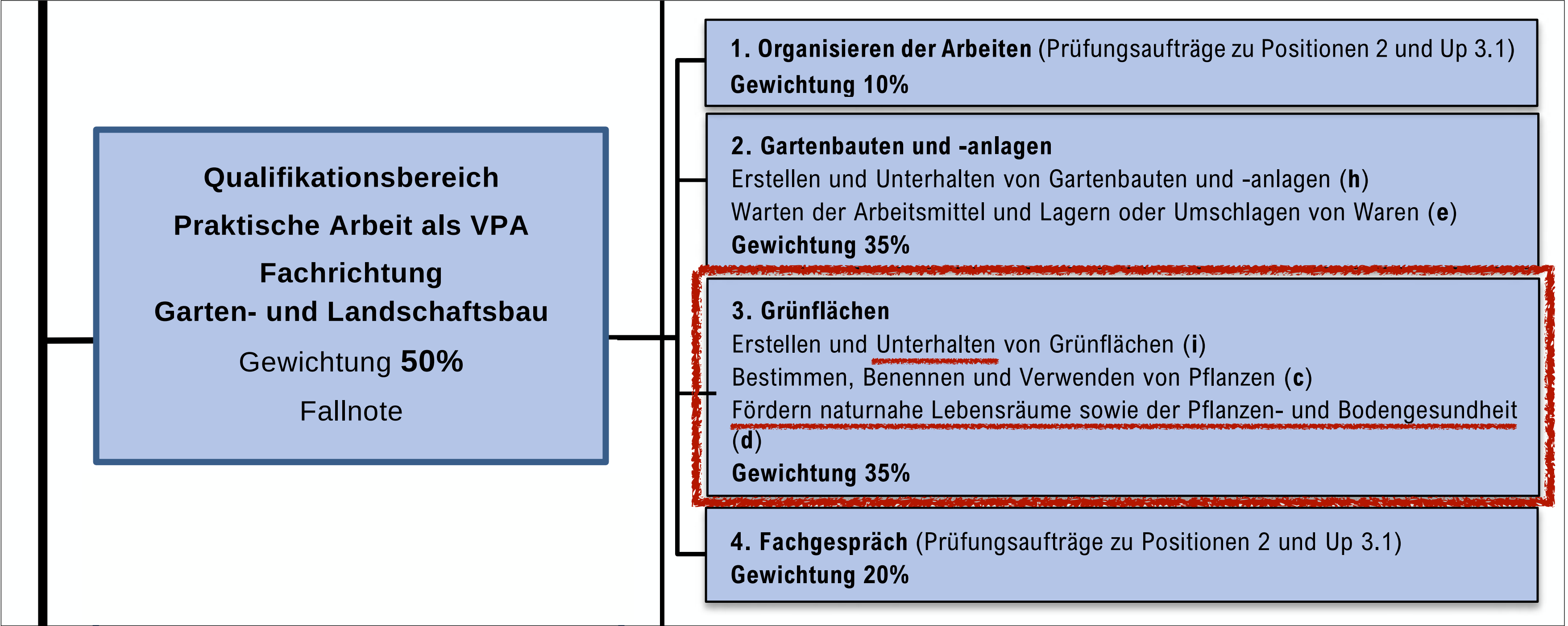
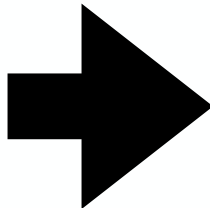
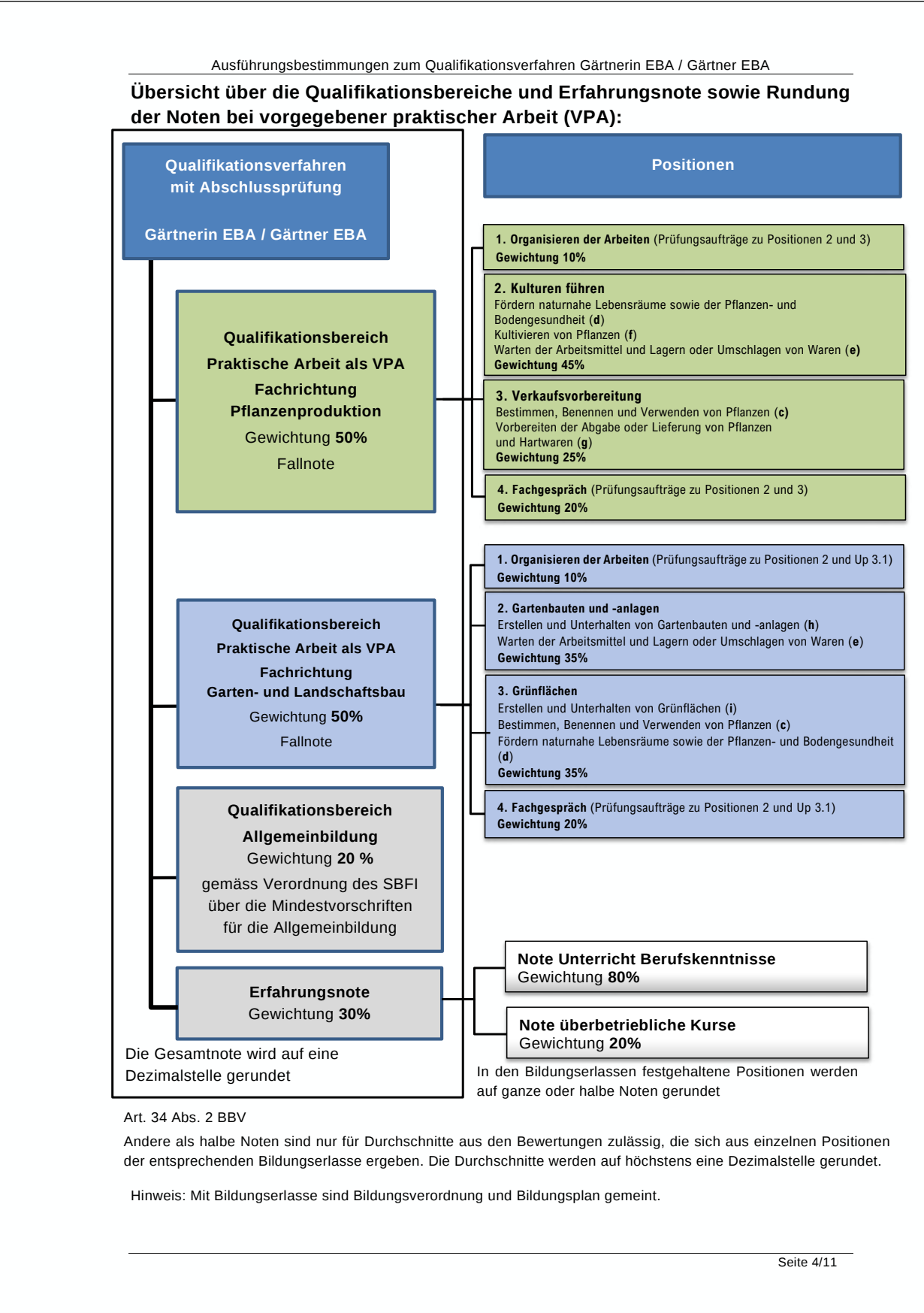
Das Fachgespräch dient dazu, ausgeführte Handlungen zu reflektieren und zu begründen und die Gedankengänge/Entscheide der/des Kandidatin/Kandidaten nachvollziehbar und erkennbar zu machen. Es dient nicht der Überprüfung von isolierten Fachkenntnissen ohne Bezug zum Werkstück.

Vor Beginn des Fachgespräches bereiten sich die Experten (Absprachen: Beurteilen des Ergebnisses, Fragen/Themen für das Fachgespräch, Rollen) und der Kandidat (Verschnaufpause, Selbsteinschätzung) mindestens 15 Minuten auf das jeweilige Fachgespräch vor. Das Gespräch wird von jenem Experten geführt, der den Erarbeitungsprozess des Werkstücks mitverfolgt hat.

4.3 Hilfsmittel

Zulässig sind ausschliesslich die gemäss Prüfungsaufgebot erlaubten Hilfsmittel für die Positionen 1, 2 und 3. Das Fachgespräch findet ohne Hilfsmittel statt. Die folgenden Hilfsmittel dürfen in analoger und/oder in digitaler Form genutzt werden:

- Pflanzenwerk
- Unterlagen üK
- Formelsammlung
- Hilfsmittel zur Pflanzenbestimmung



BiVo Art. 18

Position	Handlungskompetenzbereich	Gewichtung
1	Organisieren der Arbeiten	10 %
2	Erstellen und unterhalten von Gartenbauten und -anlagen Warten der Arbeitsmittel und lagern oder umschlagen von Waren	35 %
3	Erstellen und unterhalten von Grünflächen Bestimmen, benennen und verwenden von Pflanzen Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit	35 %
4	Fachgespräch	20 %

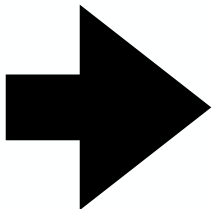
4.2.1 Positionen

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
1	Organisieren der Arbeiten (b)	10	20
3	Erstellen und Unterhalten von Grünflächen (i) Bestimmen, Benennen und Verwenden von Pflanzen (c) Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit (d)	35	210
4	Fachgespräch	20	40

4.2.2 Unterpositionen

Position	Unterpos.	Handlungskompetenzen	Gewichtung in %	Dauer in Minuten
(3) i: Erstellen u. Unterhalt. von Grünflächen c: Bestimmen, benenn., verwenden v. Pflanzen d: Fördern naturnahe Lebensräume sowie der Pflanzen- und Bodengesundheit	3.2	<i>Pflege/Unterhalt bestehender Grünflächen:</i> i2 Begrünungen unterhalten. c1 Pflanzen bestimmen und benennen. d1 Naturnahe Lebensräume fördern. d2 Pflanzengesundheit fördern. d4 Böden nachhaltig bearbeiten, pflegen und schützen. d5 Organisches Material in den Kreislauf zurückführen.	35	60

Handlungskompetenzen
<i>Pflege/Unterhalt bestehender Grünflächen:</i>
i2 Begrünungen unterhalten.
c1 Pflanzen bestimmen und benennen.
d1 Naturnahe Lebensräume fördern.
d2 Pflanzengesundheit fördern.
d4 Böden nachhaltig bearbeiten, pflegen und schützen.
d5 Organisches Material in den Kreislauf zurückführen.



Handlungskompetenz i2: Begrünungen unterhalten. Gärtnerinnen und Gärtner EBA pflegen und unterhalten Begrünungen im Jahresverlauf.			
Nr.	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele üK
i2.1	Ich signalisiere Tagesbaustellen auf Haupt- und Nebenstrassen nach Anweisung. (K3)		Ich signalisiere Tagesbaustellen auf Haupt- und Nebenstrassen nach Anweisung. (K3)
i2.2	Ich schneide Stauden und Kleingehölze nach Vorgabe mit geeigneten Hilfsmitteln. (K3)	Ich beschreibe verschiedene Schnittarten bei Stauden und Kleingehölzen. (K3)	Ich schneide Stauden und Kleingehölze nach Vorgabe mit geeigneten Hilfsmitteln. (K3)
i2.3	Ich schneide Sträucher nach Vorgabe mit geeigneten Hilfsmitteln. (K3)	Ich beschreibe verschiedene Schnittarten bei Sträuchern. (K3)	Ich schneide Sträucher nach Vorgabe mit geeigneten Hilfsmitteln. (K3)
i2.4	Ich schneide Formschnitthecken und -gehölze nach Vorgabe mit geeigneten Hilfsmitteln. (K3)	Ich beschreibe verschiedene Schnittarten bei Formschnitthecken und -gehölzen. (K3)	Ich schneide Formschnitthecken und -gehölze nach Vorgabe mit geeigneten Hilfsmitteln. (K3)
i2.5	Ich erkenne und entferne unerwünschten Bewuchs. (K4)	Ich beschreibe den unerwünschten Bewuchs in Pflanz- und Saatflächen und dessen Entfernungsmöglichkeiten. (K3)	Ich erkenne und entferne unerwünschten Bewuchs. (K4)
i2.6	Ich dünge und mulche Pflanz- und Saatflächen nach Vorgabe. (K2)		Ich dünge und mulche Pflanz- und Saatflächen. (K2)
i2.7	Ich erkenne Veränderungen an Pflanzen und melde diese dem Vorgesetzten. (K3)	Ich erkenne und beschreibe Veränderungen an Pflanzen. (K3)	
i2.8	Ich kontrolliere Befestigungen und verhindere das Einwachsen. (K3)	Ich beschreibe verschiedene Befestigungsmittel und den Verwendungszweck sowie erläutere die Unterhalts- und Kontrollmassnahmen. (K2)	
i2.9	Ich mähe und unterhalte Rasen- und Wiesenflächen nach Vorgabe und unter Berücksichtigung der saisonalen Situation und der Arbeitssicherheit. (K2)	Ich beschreibe die Mäh- und Unterhaltsarbeiten von Rasen- und Wiesenflächen sowie die dazu geeigneten Geräte mit den entsprechenden Sicherheitsmassnahmen und mit Bezug zu saisonalen Unterschieden. (K2)	Ich mähe und unterhalte Rasen- und Wiesenflächen nach Vorgabe und unter Berücksichtigung der saisonalen Situation und der Arbeitssicherheit. (K2)
i2.10	Ich erkenne den Zeitpunkt für eine zusätzliche Wassergabe und bewässere die Grünflächen. (K3)	Ich beschreibe beobachtbare Indikatoren zur Feststellung des momentanen Zustandes und Wasserbedarfs von Grünflächen sowie de	

QV G+L EBA [BiVo 2024]

VPA Position 3 - grün (240 Min.)



Pflege und Unterhalt (Pos. 3.2)

- auszuführende Arbeiten:
 - Schnittarbeiten Gehölze
 - Befestigungen/Bindestellen kontrollieren und erneuern
 - Saisonaler Rückschnitt Stauden
 - Remontierschnitt
 - Beikraut-Regulierung, jäten, Wildlinge entfernen
 - Rasenkanten stechen
 - Bodenlockerung
 - Bodenverbesserung ausbringen/einbauen, düngen
 - Anschlussflächen behandeln/säubern
 - Schnittgut/Grüngut deponieren und entsorgen

Pflanzenkompetenz (Pos. 3.2)

- Bestimmen und Benennen von Pflanzen im Prüfungssperimeter:
keine Zeitberücksichtigung für das Bestimmen
- Pflanzennennungen: **botanische und deutsche Namen**

Pflege und Unterhalt (Pos. 3.2)

QV G+L EBA [Pflege und Unterhalt Grünflächen Pos. 3.2]

- Beispielbilder Grünflächen



Information QV EBA [BiVo24]

Fachgespräche (Pos. 4)

JardinSuisse

Fachgespräch Werkstücke grau & grün (Pos. 4)

- Fachgespräch bezieht sich auf die **Ausführung** und das **Ergebnis des jeweiligen Werkstückes**.
- Es findet im Anschluss nach der VPA vor Ort direkt am Werkstück statt.
Nicht ab Bilder oder Video!
- Mindestens **15 Minuten Erholungs-Pause zwischen VPA und Fachgespräch**.
- Keine zusätzliche Vorbereitungszeit am Objekt für die Kandidat*innen.
- Fachgespräch kann in **Dialekt** oder in **Standard-Deutsch** geführt werden.
(Kandidat*in kann wählen)

Fachgespräch Werkstücke grau & grün (Pos. 4)

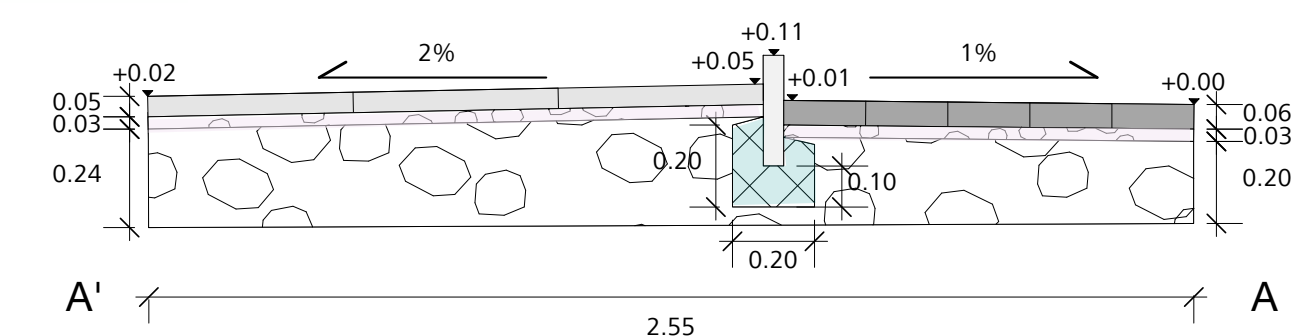
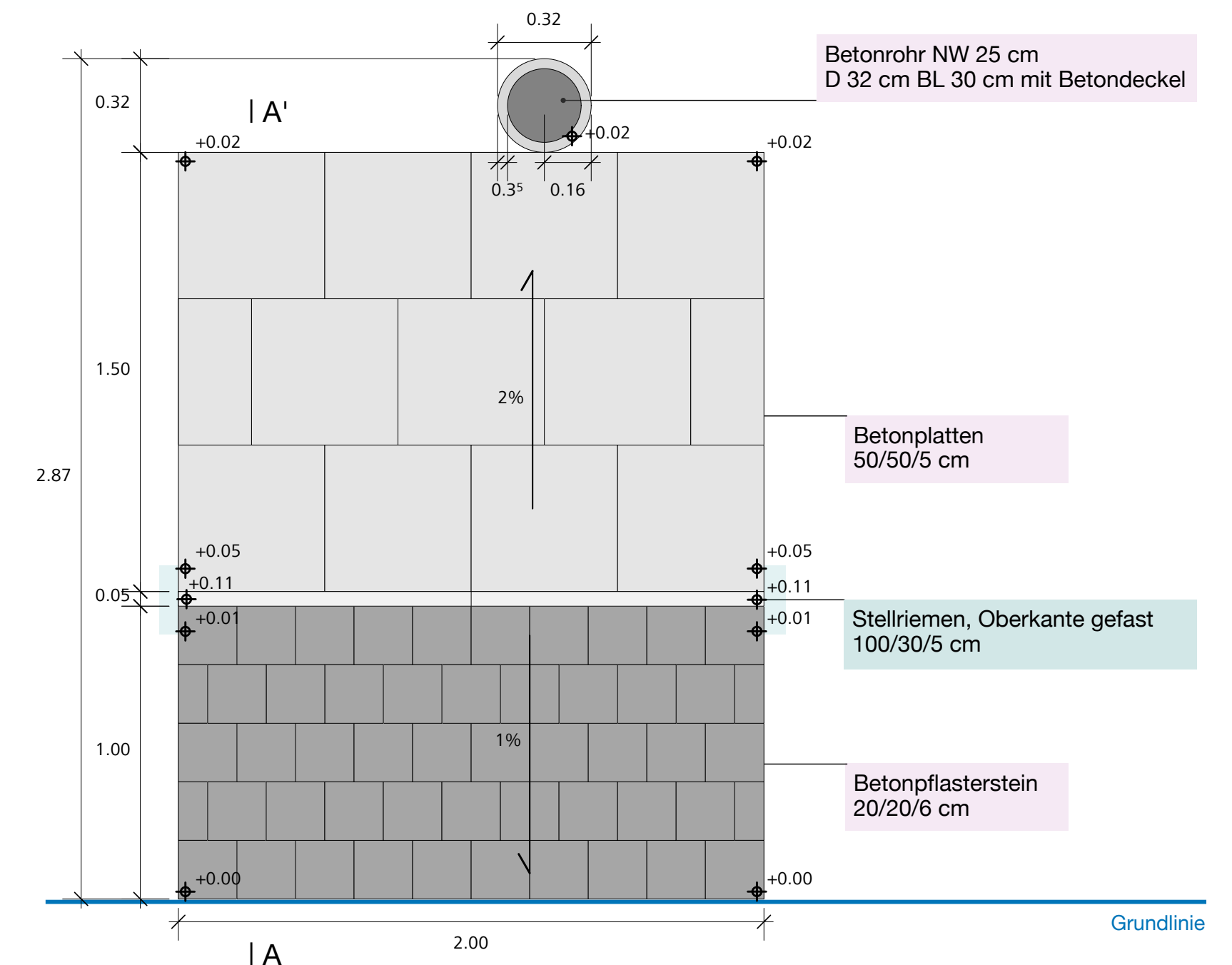
- Das Gespräch wird von jenem Experten geführt, der den Erarbeitungs-Prozess des Werkstücks mitverfolgt hat.
Ein zweiter Experte protokolliert.
- **Grundstruktur, Aufbau und Kriterien** (wie Bewertung + Benotung) der Fachgespräche bei allen Kandidat*innen **identisch**
- Protokollierung erfolgt über euclid oder Papier.

Fachgespräch Werkstücke grau & grün (Pos. 4)

- Das Fachgespräch dient dazu, die **ausgeführten Handlungen zu reflektieren** und zu **begründen**.
- Das Fachgespräch dient dazu, die Gedankengänge und Entscheide der Kandidat*innen nachvollziehbar und erkennbar zu machen.
- Im Fachgespräch wird die **Pflanzenkompetenz überprüft, vertieft und hinterfragt**.
- Keine separate Vorbereitungszeit für das Fachgespräch am Objekt für Kandidat*innen.
- Pläne inkl. Handnotizen der Kandidat*innen dürfen im FG gebraucht werden.
- WICHTIG:
Das Fachgespräch dient nicht der Überprüfung von isolierten Fach- oder Pflanzenkenntnissen ohne Bezug zum gebauten Werkstück! (keine BK-Prüfung)

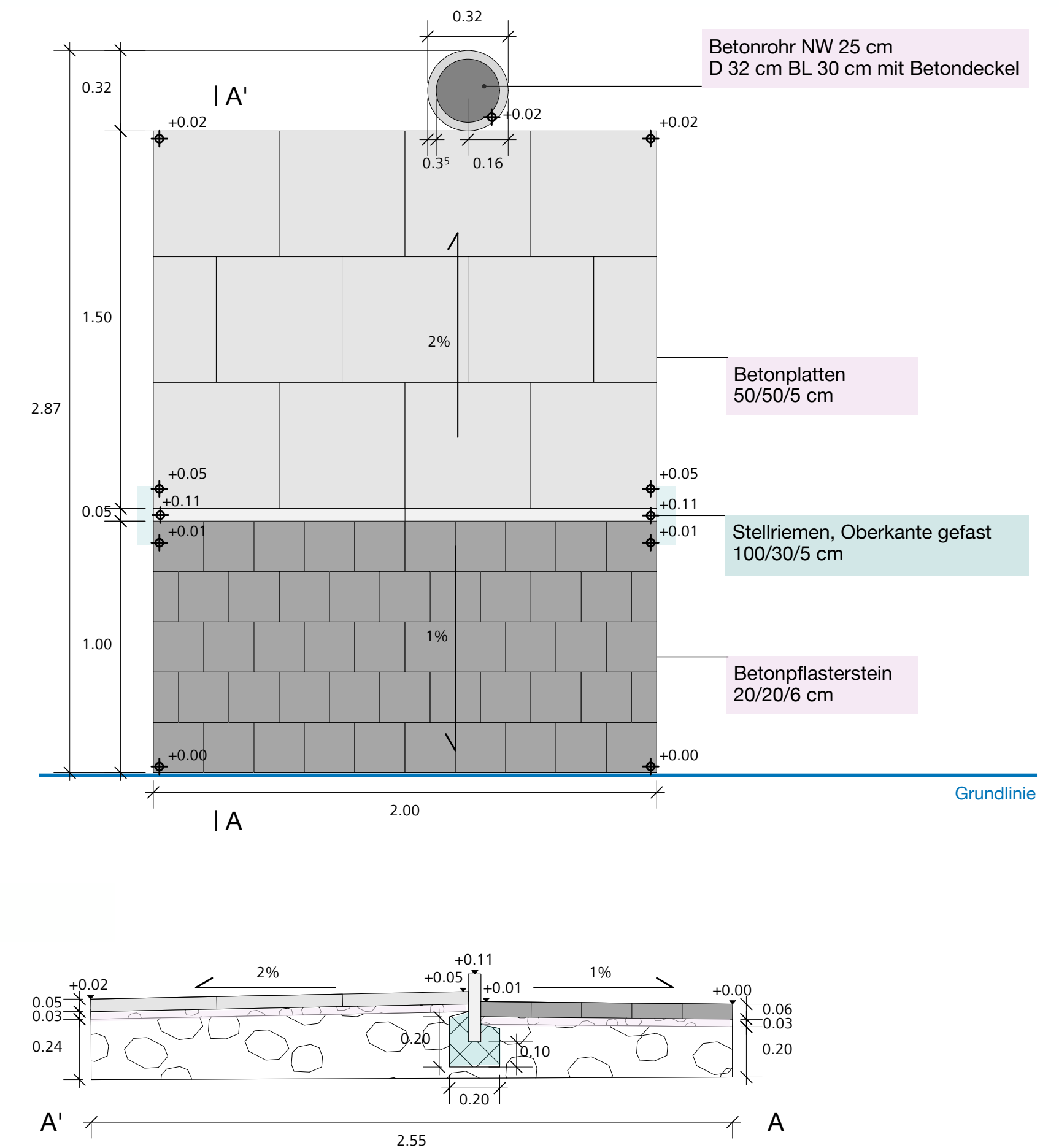
Musterfragen Werkstück grau (Pos. 4.1)

- Beschreiben Sie den Ablauf Ihrer Handlung resp. Ihrer Herangehensweise.
Wie sind Sie Schritt für Schritt vorgegangen?
Begründen Sie Ihre Antworten.
[h2.3]
- Wie haben Sie die Höhe in Ihr Werkstück übertragen.
Erklären und erläutern Sie Ihr Vorgehen.
[h2.4]
- Wie haben Sie überprüft, dass die Ihre ausgesteckten Höhen und Lagen korrekt sind?
Erläutern Sie Ihre Kontrollmethode.
[h2.4]



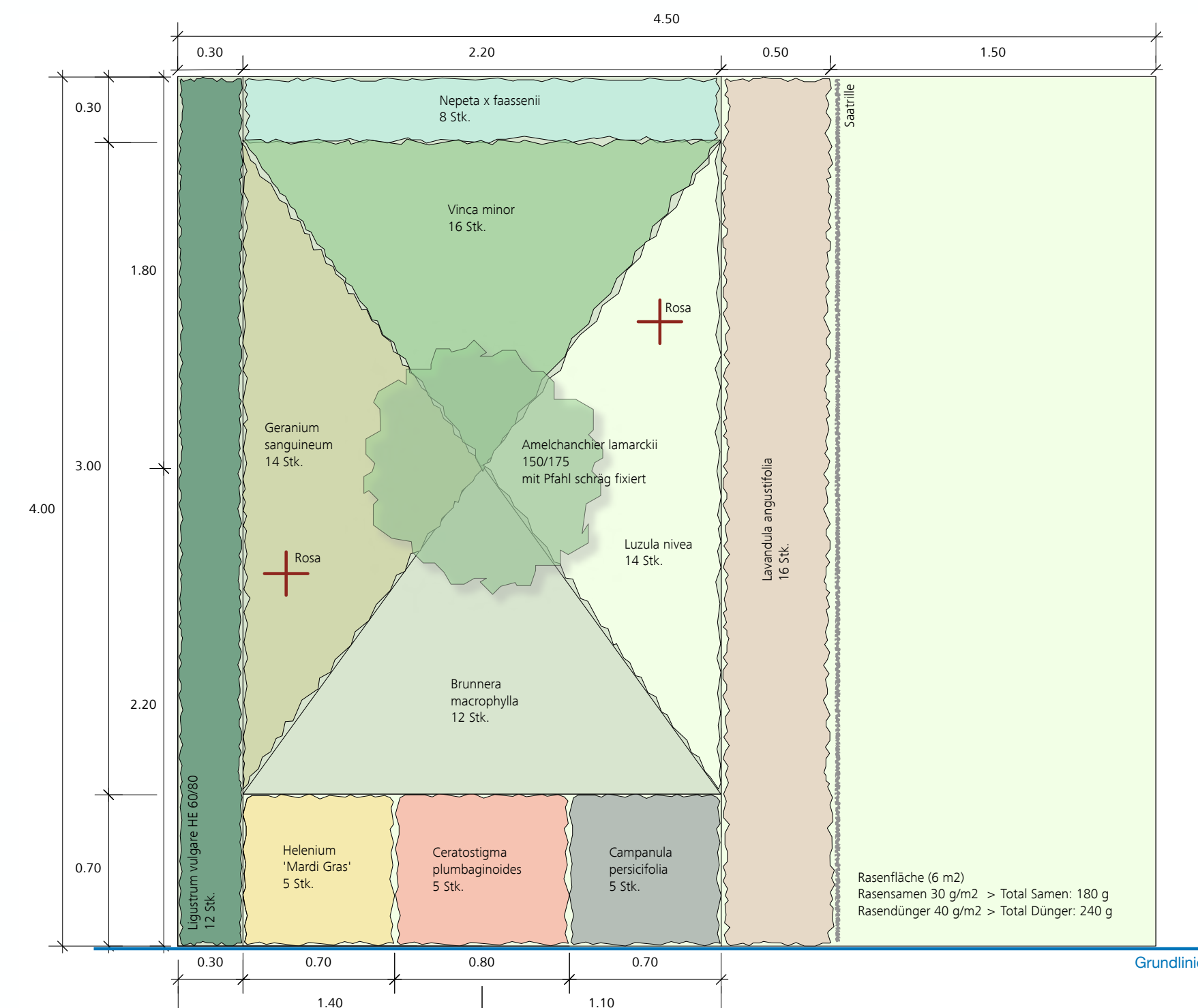
Musterfragen Werkstück grau (Pos. 4.1)

- Auf was müssen Sie beim Versetzen der Stellriemen achten?
[h2.3]
- Was ist zu beachten, wenn Sie Abziehschienen verwenden resp. auf was müssen Sie achten, wenn Sie diese wieder ausbauen?
[h2.3]



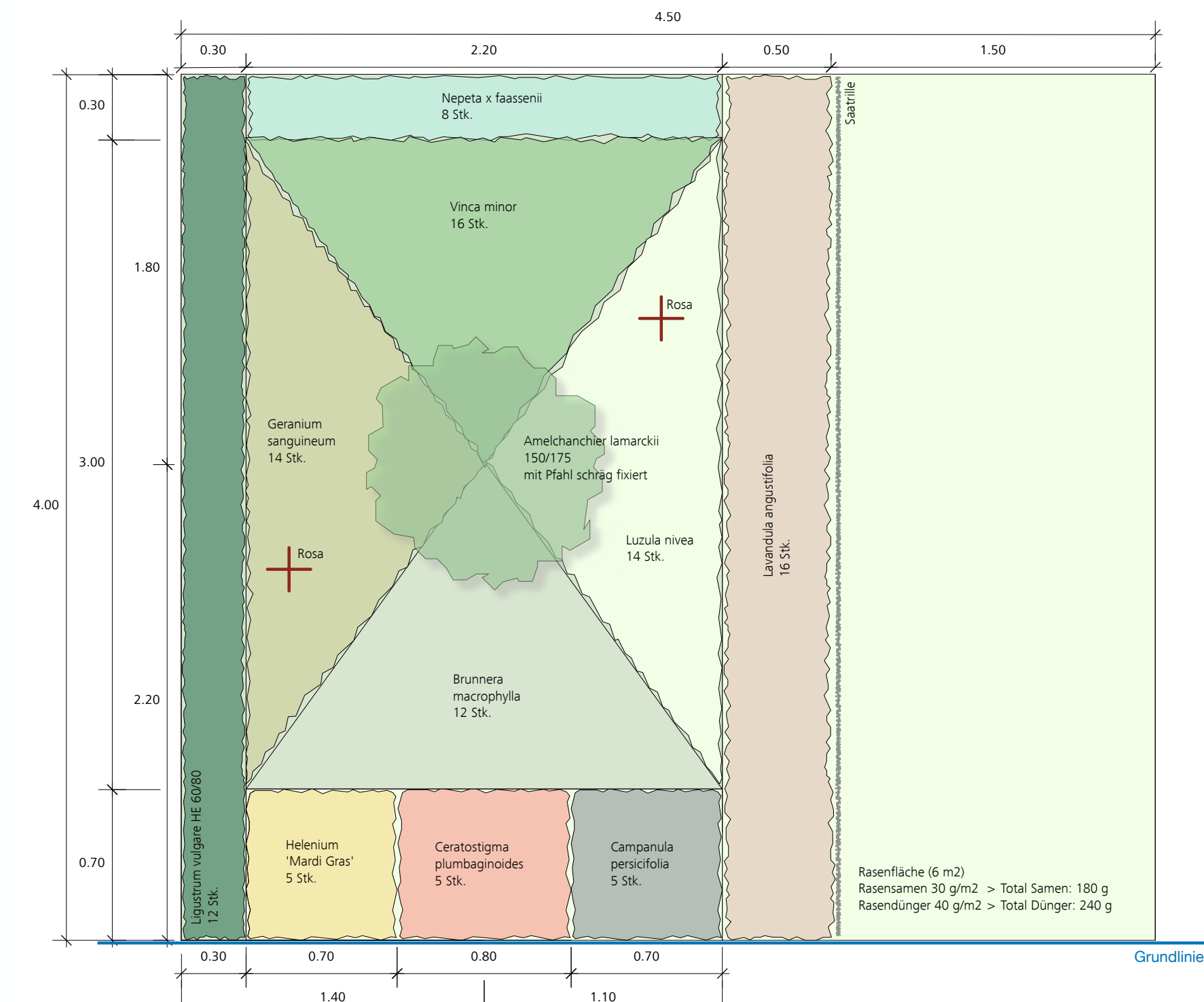
Musterfragen Werkstück grün (Pos. 4.2)

- Welches sind Ihre ersten Arbeitsschritte, wenn Sie auf den Platz kommen und wie bereiten Sie die Ausführung der Begrünung (Rasen und Pflanzfläche) vor? [c2]
- Wir haben unterschiedliche Pflanzzonen auf dem Plan. Wie haben Sie diese ausgemessen? [c2]
- Wie heisst diese Pflanze botanisch. Wie blüht diese und wie gross wird sie?
Auf was müssen Sie beim Verwenden dieser Pflanze achten?
Welchen Pflanzabstand müssen Sie bei dieser Pflanze anwenden. [c1]



Musterfragen Werkstück grün (Pos. 4.2)

- Was muss man speziell bei der Pflege dieser Pflanze beachten. Beschreiben Sie uns die wichtigsten Pflegemassnahmen.
[c1]
- Wie haben Sie es vermieden, dass Sie nicht in die Pflanzflächen gesät haben?
[i1]



Information QV EBA [BiVo24]

Hilfsmittel am QV

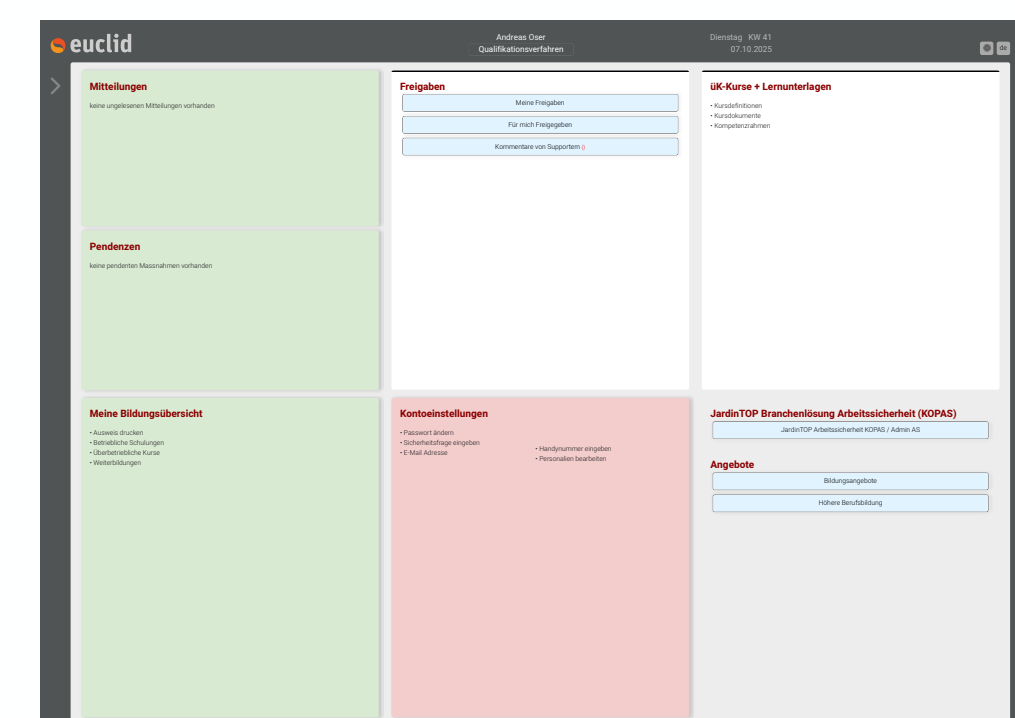
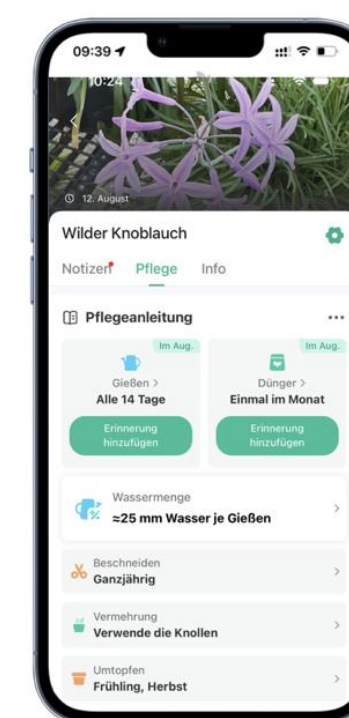
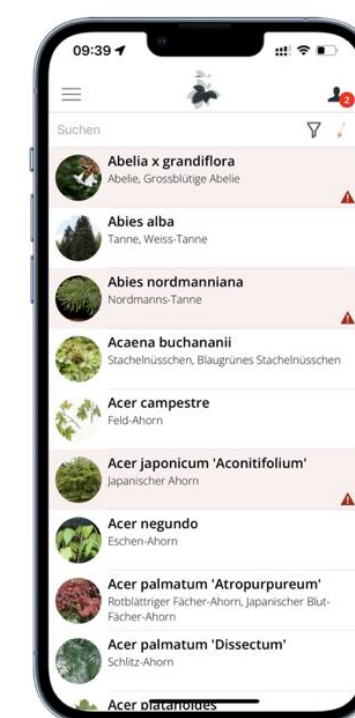
JardinSuisse

Erlaubte Hilfsmittel an der VPA

Gemäss den Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren (Kapitel 4.3/Seite 8):

- Pflanzenwerk [Lerndokumentation] (analog/digital) / Lernmanagement-System (LMS)*
- Unterlagen üK (analog/digital) / Lernmanagement-System (LMS)*
- Formelsammlung**
- Hilfsmittel zur Pflanzenbestimmung (analog/digital: Apps, Bücher, etc.)**

* gemäss BiVo ** gemäss Ausführungsbestimmungen



Erlaubte Hilfsmittel an der VPA

- Erlaubt sind sämtliche elektronischen Devices (Smartphone, Tablets, Laptops [BYOD]) an der VPA.
- Die Prüfungsplätze stellen nur das WLAN zur Verfügung (sofern regional technisch umsetzbar).
- Für das Funktionieren der Devices sind die Absolvent*innen selber verantwortlich! (je nach BZ auch für die Datenverbindung, gem. Weisungen CEX)
- Achtung - wichtige Hinweise:
 - Fotografieren, soziale Medien, alle Messenger-Apps, etc. sind während QV verboten!
 - Kopfhörer und intelligente Brillen sind verboten.
 - Missbrauch kann ein sofortiges Ende der entsprechenden VPA-Position zur Folge haben!

Erlaubte Hilfsmittel am Fachgespräch zur VPA

- Erlaubt sind:
 - Prüfungsplan
 - Handschriftliche Notizen der Kandidat*innen auf ihrem Plan VPA
 - Hilfsmittel gem. BiVo [Lerndokumentation/Pflanzenwerk, Unterlagen üK]
- Nicht erlaubt sind:
 - Pflanzen-Bestimmungs-Hilfsmittel (wie zB Apps)
 - Formelsammlung

Information QV EBA [BiVo24]

Ergänzende Bemerkungen zum QV

JardinSuisse

Bestehen des QV

- Das Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung ist bestanden, wenn:
 - der **Qualifikationsbereich VPA mindestens** mit der **Note 4.0** bewertet wird und
 - die **Gesamtnote mindestens 4.0** beträgt.
- Das **QV EBA kann maximal 2x wiederholt werden.**
- Muss ein Qualifikationsbereich wiederholt werden, so ist er in seiner Gesamtheit zu wiederholen.

Rundung der Noten

- | | |
|-------------------------------------|--|
| • Qualifikationsbereich VPA | auf eine Dezimalstelle gerundet |
| • Qualifikationsbereich AB | auf eine Dezimalstelle gerundet* |
| • ERFA üK | auf halbe Note gerundet (3 Kompetenznachweise) |
| • ERFA BKU | auf halbe Note gerundet (alle 4 Semester) |
| • Erfahrungsnote BKU (80%)/üK (20%) | auf eine Dezimalstelle gerundet |
| • Gesamtnote | auf eine Dezimalstelle gerundet |

* kann kantonal unterschiedlich gehandhabt werden.

Regeln für Prüfungs-Wiederholende

- QV nach altem Modus [BiVo 2012/18] für Repetent*innen ist möglich bis:
 - EFZ bis zum 31. Dezember 2028
 - **EBA bis zum 31. Dezember 2027**
- Nach diesen Daten zwingend nur nach neuem Modus!
- Auf schriftlichen Antrag ist eine Wiederholung auch nach neuem Recht vorher möglich.

Regeln für Prüfungs-Wiederholende

- **Berufskundlicher Unterricht**

Wird die Abschlussprüfung ohne erneuten Besuch des Unterrichts in den Berufskenntnissen wiederholt, so wird die bisherige Note beibehalten.

Wird der Unterricht in den Berufskenntnissen während mindestens zwei Semestern wiederholt, so zählen für die Berechnung der Erfahrungsnote nur die neuen Noten.

- **Überbetriebliche Kurse**

Wird die Abschlussprüfung ohne erneuten Besuch von überbetrieblichen Kursen wiederholt, so wird die bisherige Note beibehalten.

Werden die letzten zwei bewerteten überbetrieblichen Kurse wiederholt, so zählen für die Berechnung der Erfahrungsnote nur die neuen Noten.

Experten-Schulung neues QV [BiVo 2024]

- **ab Januar 2026**
 - Schulung CEX
 - Schulung für alle PEX EBA, regional
im Speziellen: Fachgespräche



Information QV EBA [BiVo24]

Fragen...

Jardin / Suisse



Information QV EBA [BiVo24]

Herzlichen Dank

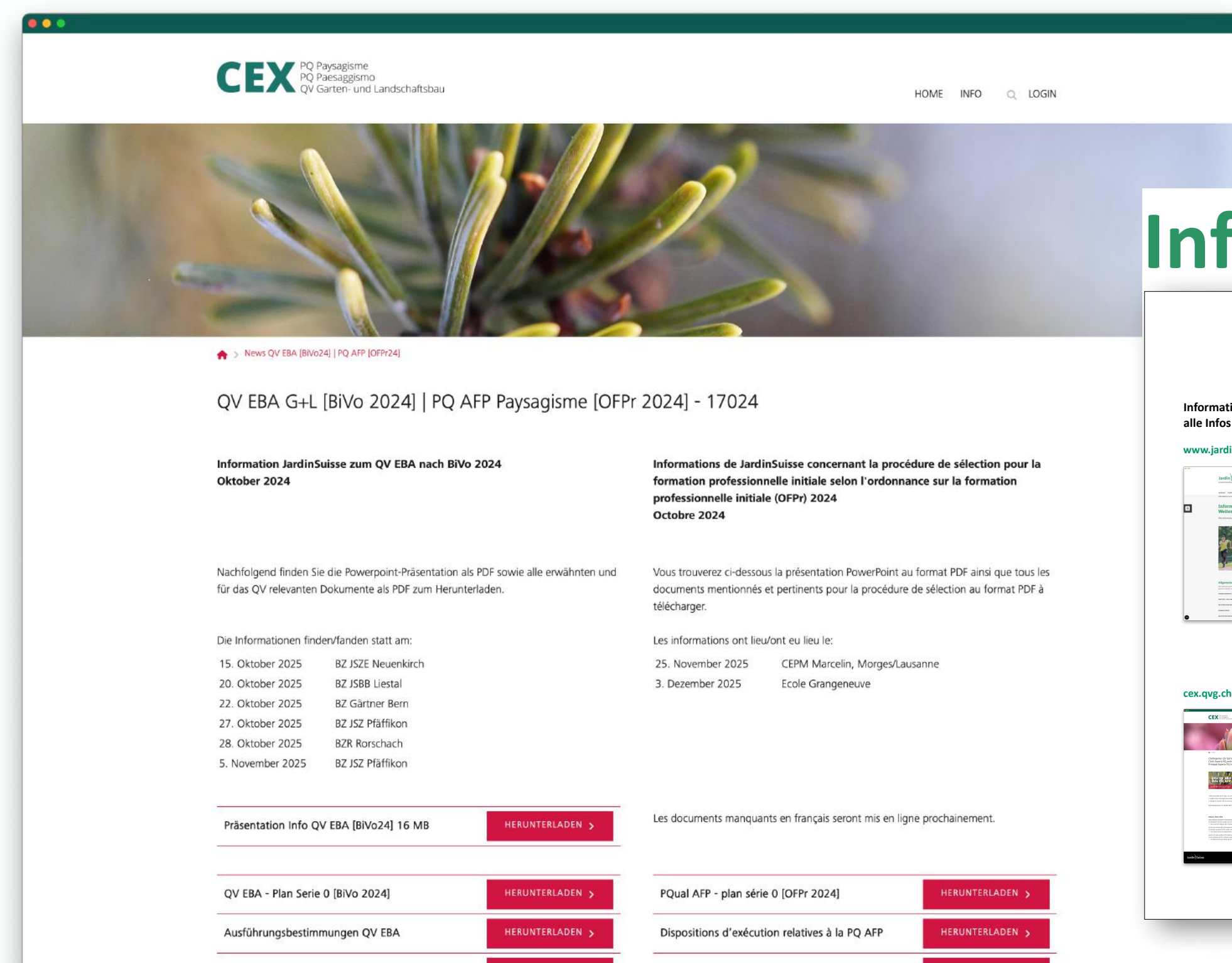
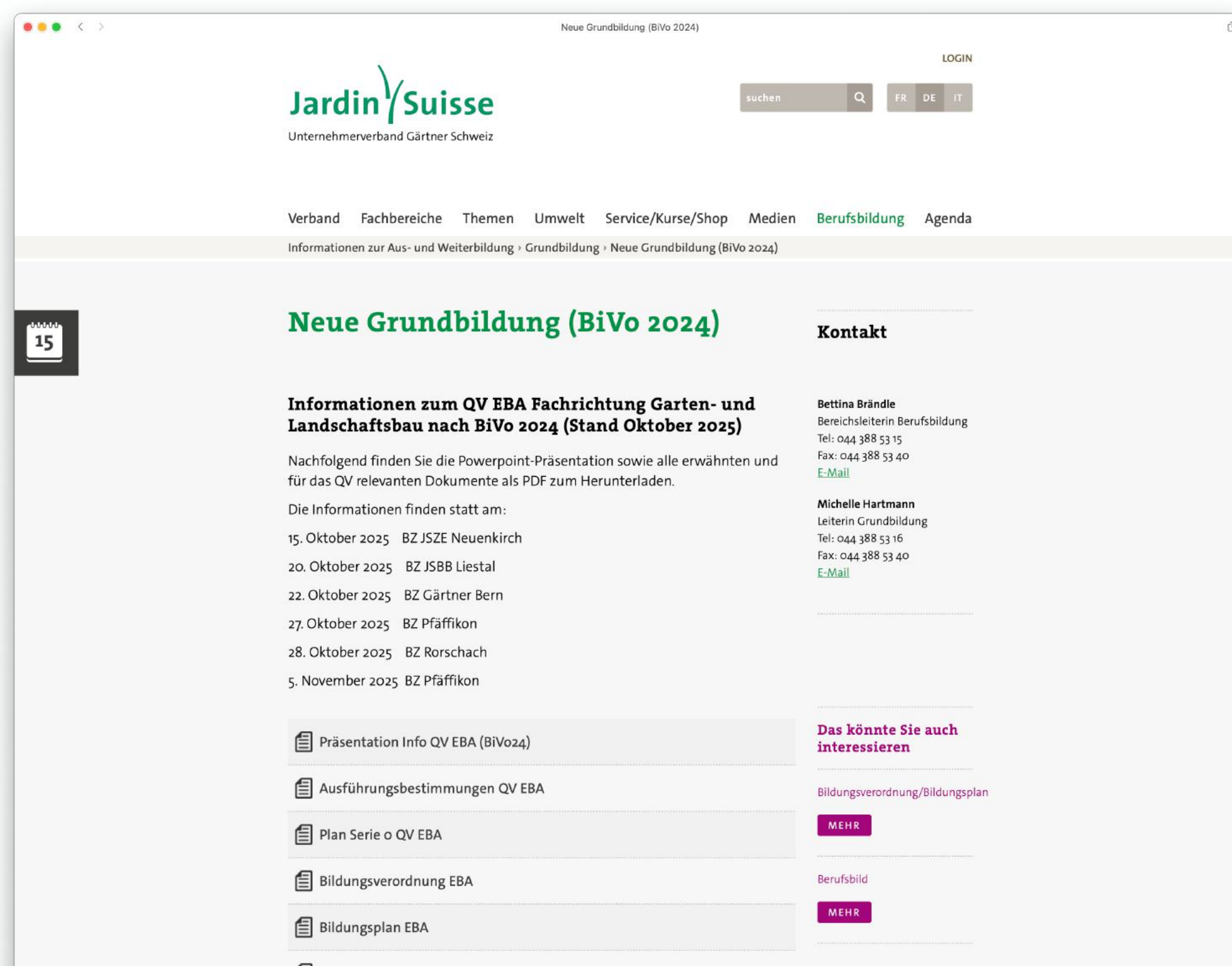
alle Infos und PDF auf www.jardinsuisse.ch oder cex.qvg.ch

Jardin / Suisse

PowerPoint und Unterlagen als PDF

Die Powerpoint-Präsentation und alle erwähnten Unterlagen sind als PDF abrufbar auf:

www.jardinsuisse.ch > Berufsbildung cex.qvg.ch resp. cex.qvg.ch/eba



Info A4-Blatt

